

Gemeinde Bodensee



Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

2025

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung

Haushaltssatzung

Vorbericht

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Übersicht Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Übersicht Produktgruppen

Übersicht über die (wesentlichen) Produkte

Übersicht über die Leistungen der Produkte (Produktbeschreibungen)

Zusammenstellung der Produktziele

Budgetrichtlinie

Teilhaushalte nach Produkten mit Investitionen

Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produkt 36200 Jugendarbeit

Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Produkt 36601 Spielplätze

Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt 54100 Gemeindestraßen

Produkt 54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Produkt 57100 Wirtschaftsförderung

Produkt 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produkt 57301 Bauhof

Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Produkt 53300 Wasserversorgung

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsübersicht

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Stellenplan und Stellenübersicht

Bilanz

Haushaltssatzung der Gemeinde Bodensee für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Bodensee in seiner Sitzung am 11.03.2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

1.	im Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	1.242.300
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	1.436.400
1.3	der außerordentlichen Erträge auf	0
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen auf	0
2.	im Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.177.600
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.293.900
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit auf	0
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit auf	265.600
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	265.600
2.6	der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit auf	40.000

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

der Einzahlungen des Finanzhaushalts	1.443.200
der Auszahlungen des Finanzhaushalts	1.599.500

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 265.600 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2025 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 196.200 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern erfolgt durch eine besondere Hebesatzsatzung. Insofern hat die Erwähnung hier nur nachrichtliche Bedeutung.

Nachrichtlich:

1.	Grundsteuer	
1.1	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	340 v. H.
1.2	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	301 v. H.
2.	Gewerbesteuer	340 v. H.

§ 6

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen sind im Sinne von § 117 Abs. 1 S. 2 NKomVG unerheblich, wenn im Einzelfall der Mehrbedarf die Grenze von 5.000 Euro nicht überschreitet.

Als erheblich im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG gilt ein Fehlbetrag, der drei Prozent der Gesamtsumme der Aufwendungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.

Erheblich sind Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG, wenn sie im Einzelfall drei Prozent der Gesamtsumme der Aufwendungen bzw. der Auszahlungen des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

Als erheblich im Sinne des § 8 Abs. 1 KomHKVO gelten Änderungen, wenn sie im Einzelfall ein Prozent der Gesamtsumme der Aufwendungen bzw. der Auszahlungen oder der Erträge bzw. der Einzahlungen übersteigen.

In den Teilfinanzhaushalten werden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gem. § 4 Abs. 6 KomHKVO einzeln dargestellt, wenn sie im Einzelfall die Wertgrenzen in Höhe von 5.000 Euro überschreiten.

Für Investitionen in unbewegliche Vermögensgegenstände wird eine Wertgrenze nach § 12 Abs. 1 KomHKVO in Höhe von 150.000 Euro, für Investitionen in bewegliche Vermögensgegenstände eine Wertgrenze in Höhe von 25.000 Euro festgelegt.

Investitionen oberhalb dieser Wertgrenze haben eine erhebliche finanzielle Bedeutung i. S. der genannten Vorschrift. Die Wertgrenze für Investitionen in unbewegliche Vermögensgegenstände findet auch Anwendung, wenn Herstellungskosten und Erhaltungsaufwand im Zeitraum der Herstellung zusammentreffen (Beispiel: Anbau an ein Gebäude, gleichzeitig Instandhaltung im Bestand) und die Gesamtauszahlungen den genannten Betrag überschreiten.

Bodensee, den

Der Bürgermeister

Vorbericht zum Haushaltsplan 2025

- Gemeinde Bodensee -

Allgemeines

Der Vorbericht zum Haushalt ist gem. § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 3 Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO) verbindliche Anlage des Haushaltsplans.

Er gibt nach § 6 S. 1 und 2 KomHKVO einen Überblick über die Entwicklung und den Stand der Haushaltswirtschaft und analysiert die Haushaltslage insbesondere mit Blick auf die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune.

Der Haushaltsplan ist in einen Ergebnis- und einen Finanzhaushalt gegliedert. Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung wird in den Haushalt einbezogen und schließt das Investitionsprogramm mit ein.

Der Ergebnishaushalt bildet die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen der laufenden Verwaltung ab und stellt damit das Ressourcenaufkommen (Ertrag) und den Ressourcenverbrauch (Aufwand) dar. Im Finanzhaushalt werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit nachgewiesen. Der Finanzhaushalt ist damit die Ermächtigung für die Durchführung von investiven Maßnahmen.

Der vorliegende Gesamthaushalt ist in 2 Teilhaushalte gegliedert, die neben der allgemeinen Finanzwirtschaft der Verwaltungseinheit entsprechen.

Strategische Ziele, operative Produktziele

Die Steuerung nach § 21 Abs. 2 KomHKVO erfolgt bei der Gemeinde Bodensee über im Haushaltsplan festgelegte Leistungen, Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen.

Die Gemeinde Bodensee verfolgt sowohl strategische als auch operative Ziele. Strategische Ziele sind langfristig und produktübergreifend ausgelegt. Operative Ziele hingegen werden jährlich im Rahmen der Haushaltsplanung angepasst. Eine detaillierte Aufstellung kann der Übersicht „Zusammenstellung der Ziele und Kennzahlen“ entnommen werden.

Eine Ziel- und Kennzahlenfestlegung erfolgt gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO nur bei den wesentlichen Produkten.

Stand und Entwicklung der Haushaltswirtschaft

Die Vertretung hat die erste Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bodensee und die Jahresabschlüsse 2010-2018 beschlossen. Die Jahresrechnungen 2019-2020 sind ebenfalls bereits abschließend aufgestellt, die Beschlussfassung im Gemeinderat muss allerdings noch erfolgen (zusammen mit den Jahresrechnungen 2021-2022). Die Gemeinde Bodensee ist intensiv darum bemüht, die fehlenden Jahresabschlüsse zeitnah zu erstellen und beabsichtigt, die fehlenden Jahresrechnungen schnellstmöglich zur Prüfung vorzulegen. Auf den genauen Zeitplan hierzu, der federführend durch die Samtgemeinde Gieboldehausen aufgestellt worden ist, wird im Folgenden noch eingegangen. Für das Jahr 2023 fehlen die Zu- und Abgänge zu den Vermögenswerten sowie die Abschreibungen und die Auflösung der Sonderposten. In die folgenden Zahlen für das Rechnungsjahr 2023 sind deshalb für diese Positionen die Planansätze eingeflossen.

Entwicklung des Gesamtergebnisses

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Erträge	1.400.709	1.197.700	1.242.300	1.272.100	1.313.000	1.350.900
Aufwendungen	1.130.442	1.176.900	1.436.400	1.378.200	1.421.800	1.467.300
Ordentliches Ergebnis	270.267	20.800	-194.100	-106.100	-108.800	-116.400

* RE = vorläufiges Rechnungsergebnis

Der Haushalt ist in Erträgen und Aufwendungen nicht ausgeglichen.

Der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge liegt mit 1.242.300 Euro unter dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 1.436.400 Euro. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind nicht geplant. Es wird somit ein Fehlbetrag im Ergebnis von 194.100 Euro prognostiziert. Auch in den Folgejahren werden Defizite erwartet.

Durch die letzte geprüfte und beschlossene Bilanz zum 31.12.2018 weist die Überschussrücklage inklusive Jahresergebnis 2018 insgesamt einen Bestand i.H.v. **365.833,39 Euro** aus. Berücksichtigt man für die noch nicht aufgestellten Jahresrechnungen 2019-2024 die geplanten Ergebnisse, wird sich die Überschussrücklage in Summe um 165.000 Euro erhöhen. Damit würde Ende 2024 eine Überschussrücklage i.H.v. 530.833,39 Euro zur Verfügung stehen, die ausreichend ist, die geplanten Fehlbeträge der Jahre 2025-2028 vollständig zu decken. Damit ist der Haushalt über die Fiktion nach § 110 Abs. 5 S. 1 Nr. 1 NKomVG ausgeglichen. Nach aktuellen Erkenntnissen werden die vorgenannten Jahre insgesamt allerdings besser als geplant abschließen und letztendlich dazu beitragen, dass die Überschussrücklage bis Ende 2024 noch über den prognostizierten Wert hinaus ansteigen wird.

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Bodensee ist bezüglich des Haushaltsausgleichs des Haushaltsjahres und der Folgejahre der mittelfristen Ergebnisplanung gem. § 23 Ziffer 1 und 2 KomHKVO damit zweifelsfrei gegeben. Bezüglich der Finanzplanung kann dieses nicht bejaht werden.

§ 23 Ziffer 3 KomHKVO zu Verbindlichkeiten aus Verlustübernahmen für Einrichtungen und Eigenbetriebe trifft nicht zu, da entsprechende Einrichtungen und Betriebe nicht vorhanden sind. § 23 Ziffer 4 KomHKVO setzt voraus, dass die Einlösbarkeit von Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und die Deckung von Fehlbeträgen, soweit sie nicht bereits im Haushalt oder in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung veranschlagt sind, als nicht von vornherein unrealistisch anzusehen ist, was sich aufgrund der oben dargestellten Entwicklung der Vorjahresergebnisse ableiten lässt. Weiterhin muss gem. § 23 Ziffer 5 KomHKVO in der Bilanz eine positive Nettoposition ausgewiesen sein und voraussichtlich auch ausgewiesen bleiben. Auch dieses lässt sich anhand der Bilanz sowie der Entwicklung der Haushaltssituation über den Finanzplanungszeitraum annehmen.

Entwicklung der ordentlichen Erträge

Ertragsübersicht

Bezeichnung	2025	Anteil in %
Steuern und ähnliche Abgaben	709.100	57,08
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.100	10,55
Auflösungserträge aus Sonderposten	62.200	5,01
Öffentlich-rechtliche Entgelte	200	0,02
Privatrechtliche Entgelte	58.900	4,74
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	252.000	20,28
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	200	0,02
Sonstige ordentliche Erträge	28.600	2,3
Summe ordentliche Erträge	1.242.300	100

Steuern und ähnliche Abgaben

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Grundsteuer A	18.056	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Grundsteuer B	92.355	92.500	92.500	93.700	94.900	96.000
Gewerbsteuer	370.367	220.000	166.000	173.600	179.800	185.700
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	382.696	402.700	415.900	440.000	464.600	487.400
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	14.946	15.600	13.200	13.500	13.800	14.100
Hundesteuer	4.355	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Sonstige steuerähnliche Erträge						
	882.775	752.300	709.100	742.300	774.600	804.700

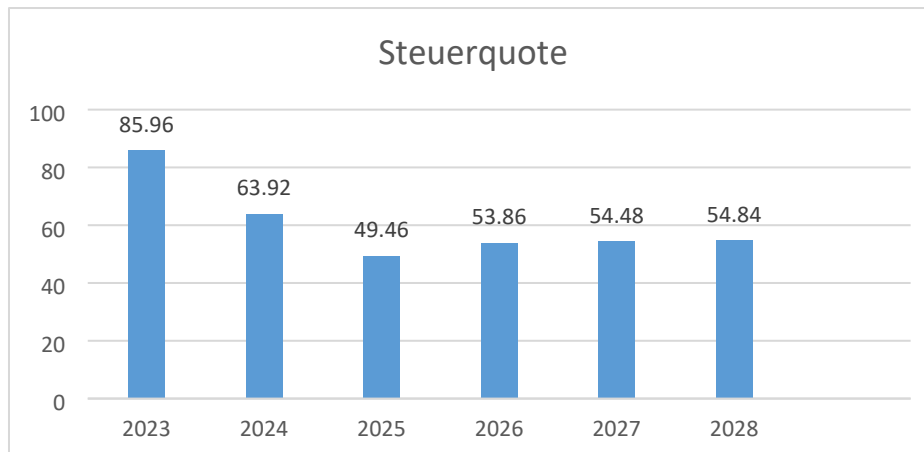
Die wichtigsten Einnahmen sind auch in diesem Jahr die Steuern und ähnlichen Abgaben.

Die Planansätze bei der Grundsteuer A und B orientieren sich an der Jahresveranlagung 2025, bei der die separat beschlossene Hebesatzsatzung Anwendung gefunden hat. Außerdem sind für die Folgejahre die Orientierungsdaten für den Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028 (vgl. Bek. d. MI. v. 27.06.2024 - 33.22 - 10301/01) berücksichtigt worden.

Die Berechnungsgrundlagen (Messbeträge) für die Erhebung der Realsteuern werden durch die Finanzämter festgesetzt. Danach erfolgt die Veranlagung unter Berücksichtigung der festgesetzten Hebesätze. Die Grundsteuern sind relativ verlässlich prognostizierbar und durch Änderung der Hebesätze beeinflussbar. Ab 2025 werden allerdings im Zuge der Grundsteuerreform durch das Finanzamt neue Messbeträge festgelegt. Damit ist voraussichtlich eine Anpassung der Hebesätze erforderlich, da die Gemeinde in Summe keine höheren Erträge durch die Grundsteuer generieren soll. Hier bleibt abzuwarten, wie hoch der Gesamtmessbetrag sein wird. Ebenfalls abzuwarten bleibt, inwieweit Konjunkturschwächen zu negativen Auswirkungen im Bereich der Gewerbesteuer führen. Die Einnahmen aus Gewerbesteuer sind im Vergleich zum Vorjahr etwas rückläufig und vorsichtig geschätzt, da diese volatil und nur schwer berechenbar sind.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird sich den Orientierungsdaten folgend ab 2025 weiter erhöhen. Ursache dafür sind die statistischen Zahlen, die den Anteil der Erwerbstätigen und damit Einkommensteuerzahlenden repräsentieren und wesentlich für die Berechnung sind.

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr „selbst“ finanzieren kann und zeigt die Tendenz auf, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.



Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Sonstige allgemeine Zuweisungen – Land						
Sonstige allgemeine Zuweisungen – Gemeinden	154.352	84.500	125.300	129.400	132.300	135.400
Zuweisungen für lfd. Zwecke – Land		2.700				
Zuweisungen/Zuschüsse lfd. Zwecke – Gemeinden	2.450	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Zuschüsse für laufende Zwecke – private Unternehmen						
Zuschüsse für laufende Zwecke – übrige Bereiche	2.000	200	4.200	800	800	800
	158.802	89.000	131.100	131.800	134.700	137.800

Zu den sonstigen allgemeinen Zuweisungen zählen die Schlüsselzuweisungen, die von der Samtgemeinde anteilig weitergeleitet werden.

Die Berechnung der Finanzausgleichsleistungen (Schlüsselzuweisungen, Samtgemeindeumlage) basiert ebenfalls auf den Orientierungsdaten für den Finanzplanungszeitraum 2024 bis 2028.

Die Erstattungen des Landkreises Göttingen gem. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Kita-Förderung werden nicht mehr als Zuweisung, sondern richtigerweise ab 2023 als Kostenerstattung veranschlagt.

Bei den Zuschüssen für laufende Zwecke – Gemeinden werden die Zuwendungen für die Jugend- und Seniorenarbeit dargestellt.

Auflösungserträge aus Sonderposten

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Erträge aus Auflösung von SoPo für Zuweisungen/Zuschüsse		19.800	19.800	18.000	17.700	17.300
Erträge aus SoPo für Sammelposten						
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte		43.800	42.400	38.000	38.000	38.000
	61.600	63.600	62.200	56.000	55.700	55.300

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Sie resultieren aus Investitionszuweisungen, Zuschüssen oder Erschließungsbeiträgen für die Anschaffung oder Herstellung von Anlagegütern. In der Ergebnisrechnung werden sie analog zu den Abschreibungszeiträumen über die Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Verwaltungsgebühren	899	200	200	200	200	200
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	7.901					
	8.800	200	200	200	200	200

Verwaltungsgebühren entstehen bei öffentlich-rechtlicher Verwaltungshandlung wie der Ausstellung von Bescheinigungen und Negativzeugnissen. Im Wesentlichen handelt es sich hier um die Prüfung des Vorkaufsrechts bei Grundstückskaufverträgen Privater.

Die jeweilige Festlegung basiert auf den Rechnungsergebnissen der Vorjahre, da die Höhe der Einnahmen nicht beeinflussbar ist.

Unter Benutzungsgebühren wurden bisher die Erträge für die Benutzung der Dorfgemeinschaftshäuser durch Private und örtliche Vereine vereinnahmt. Da die Anmietung der Dorfgemeinschaftshäuser nicht durch eine Satzung geregelt ist, sind die diese Erträge nach den Kontierungsvorschriften unter „Sonstige privatrechtliche Entgelte“ (sh. unten) zu erfassen.

Privatrechtliche Entgelte

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Mieten und Pachten	33.231	36.500	38.500	39.100	39.100	39.700
Erträge aus Verkauf	13.598	13.300	11.300	11.800	11.800	12.300
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	247	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100
	47.076	58.900	58.900	60.000	60.000	61.100

Die Einnahmen werden ebenfalls im Produkt „57302“ für die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses erzielt. Da in den Räumen des Dorfgemeinschaftshauses der Kindergarten der Gemeinde untergebracht ist, zahlt der kirchliche Träger Miete für die Überlassung der Räume.

Erträge aus Verkauf werden für den Stromverkauf aufgrund der vorhandenen Photovoltaik-Anlage erwartet.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Erstattungen vom Land						
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	211.291	202.000	247.000	248.000	253.000	257.000
Erstattungen von übrigen Bereichen	3.845	4.000	5.000	5.000	5.500	5.500
	215.136	206.000	252.000	253.000	258.500	262.500

Bei den Erträgen aus Kostenerstattungen handelt es sich um die Erstattungen des Landkreises Göttingen gem. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung über die Finanzierung der Wahrnehmung von Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen des öffentlichen Jugendhilfeträgers. Außerdem wird hier die Erstattung erfasst, die die Gemeinde Wollbrandshausen für Kinder erbringt, die die Kindertagesstätte in Bodensee besuchen.

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Zinserträge - Kreditinstitute						
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen/Beteiligungen	10	100	100	100	100	100
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	1.900	100	100	100	100	100
	1.910	200	200	200	200	200

Zinserträge werden im Wesentlichen im Rahmen der Gewerbesteuererhebung erzielt, wenn eine verspätete Festsetzung zu entsprechenden Ansprüchen führt. Ebenfalls geringfügige Einnahmen werden aus Beteiligungen erzielt.

Sonstige ordentliche Erträge

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Konzessionsabgaben	21.449	24.900	25.000	25.000	25.500	25.500
Säumniszuschläge		100	100	100	100	100
Erträge aus der Auflösung v. Rückstellungen		500				
Erträge aus der Auflösung v. Überstunden	468	500	500	500	500	500
Erträge aus der Auflösung v. Urlaub	2.012	500	2.000	2.000	2.000	2.000
Erträge aus Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften	679	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	24.608	27.500	28.600	28.600	29.100	29.100

Hierunter fallen u.a. die Erträge aus Konzessionszahlungen der Energieversorger, insbesondere für Elektrizitätsversorgung und Wasserversorgung. Konzessionsabgaben werden gezahlt für die Inanspruchnahme der Gemeindestraßen mit Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser). Die Zahlung ist verbrauchsabhängig. Zurückgehende Verbräuche führen zu geringeren Konzessionsabgaben. Die Planung basiert auf dem vorläufigen Ergebnis.

Entwicklung der Aufwendungen

Aufwandsübersicht

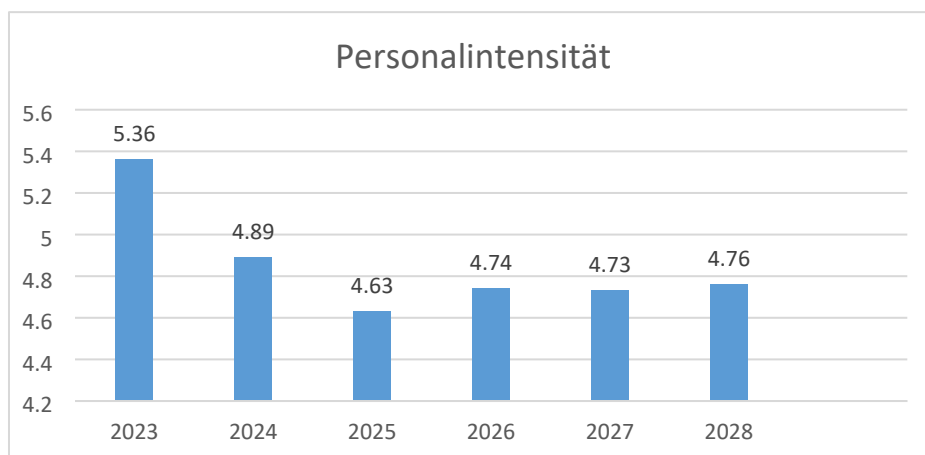
Bezeichnung	2025	Anteil in %
Personalaufwendungen	66.500	4,63
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.500	7,34
Abschreibungen	104.900	7,3
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.100	0,49
Transferaufwendungen	1.135.500	79,05
Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.900	1,19
Summe ordentliche Aufwendungen	1.436.400	100

Personalaufwendungen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Entgelte Beschäftigte	45.841	46.600	51.700	52.800	54.300	56.400
Entgelte sonstige Beschäftigte						
SozVers Arbeitnehmer	9.169	10.000	11.000	11.500	12.000	12.500
Zuführung zu Rückstellungen für Überstunden		500	500	500	500	500
Zuführung zu Rückstellungen für Urlaub		500	3.300	500	500	500
	55.010	57.600	66.500	65.300	67.300	69.900

Zu den Personalaufwendungen gehören die Entgelte für Arbeitnehmer/innen und die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung. Hier entsteht der Aufwand vor allem bei den Beschäftigten des gemeindeeigenen Bauhofes. Jährliche Personalkostensteigerungen sind eingerechnet.

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	11.141	15.100	18.600	19.100	19.600	20.600
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.723	16.500	20.000	17.500	17.500	18.000
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	3.928	4.200	4.300	4.300	4.800	4.800
Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	515	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	40.514	48.200	48.500	48.600	48.700	48.800
Haltung von Fahrzeugen	2.700	3.000	3.000	3.500	3.500	4.000
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	163	300	400	400	500	500
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.909	8.500	7.700	6.900	5.900	6.100
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen						
	68.593	98.800	105.500	103.300	103.500	105.800

Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens

Die Unterhaltung des Vermögens beinhaltet den entsprechenden Aufwand für Grundstücke mit und ohne Gebäude (bauliche Aufwendungen), Straßen (sonstiges unbewegliches Vermögen) und für bewegliche Vermögensgegenstände (z. B. Werkzeuge und Maschinen für den Bauhofbetrieb). Für unvorhersehbare Reparaturen an z. B. Heizungen, der Elektro-, Wasser- und Abwasserinstallation und Türen und Fenster sowie für Wartungen sind pauschalisierte Ansätze aus den Erfahrungswerten der Vorjahre eingestellt.

Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände

Durch die Änderung der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (ehemals Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung) wurde die Wertgrenze der sog. geringwertigen Vermögensgegenstände von bisher 150 Euro auf neu 1.000 Euro (jeweils ohne Umsatzsteuer) angehoben. Damit entfallen auch die sog. Sammelposten (Vermögensgegenstände mit Anschaffungswerten zwischen 150 Euro und 1.000 Euro); die bestehenden Sammelposten werden bis längstens 2020 aufgelöst. Wurden entsprechende Beschaffungen in Form der Sammelposten bisher über 5 Jahre abgeschrieben, entsteht künftig der fünfmal höhere Aufwand bereits im Jahr der Anschaffung.

Zu den **Bewirtschaftungskosten** zählt der Aufwand für Strom, Wasser, Heizung, Abfall, Grundsteuer etc. für die gemeindeeigenen Gebäude. Veranschlagt ist hier auch eine zu entrichtende Abwassergebühr für die Beseitigung des Niederschlagswassers.

Als weitere große Position bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die **besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** mit einem Ansatz von 7.700 Euro zu nennen. Als größte Position sind die Kosten für die Straßenbeleuchtung zu nennen.

Abschreibungen

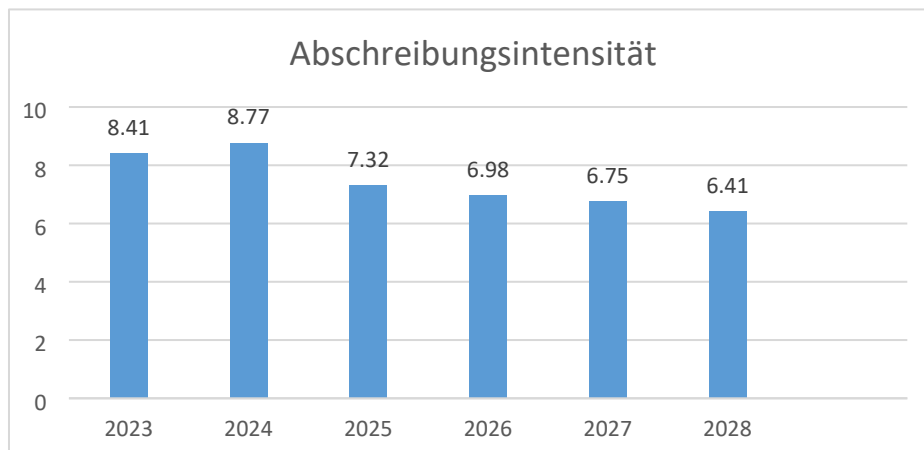
Die Abschreibungen entwickeln sich auf Grund der durchgeführten und vorgesehenen Investitionen entsprechend und erhöhen den Aufwand wie folgt:

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Abschreibungen auf immaterielle VMGS		2.800	2.800	2.600	2.600	2.600
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke		500	500	500	300	300
Abschreibungen auf Gebäude		33.800	33.800	33.800	33.800	33.800
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen		55.800	56.800	51.400	51.400	51.400
Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlagen		5.500	5.400	5.300	5.300	3.500
Abschreibungen auf Fahrzeuge		3.000	3.000	200	100	
Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.800	2.600	2.400	2.400	2.400
Abschreibungen auf Forderungen						
	103.500	103.200	104.900	96.200	95.900	94.000

Neben auszahlungswirksamen Geschäftsvorfällen sind zur Darstellung des vollständigen Ressourcenverbrauchs auch auszahlungsunwirksame Aufwendungen abzubilden. Hierzu gehört der Ausweis des Werteverzehrs der im Eigentum der Gemeinde Bodensee stehenden Vermögensgegenstände. Dieser Werteverzehr wird durch die Abschreibungen (AfA) abgebildet. Die Ermittlung der AfA erfolgt auf der Basis der erfassten und bewerteten Vermögensgüter sowie der geplanten Anschaffungen und Investitionen. Die amtliche Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen hat Anwendung gefunden. Die Abschreibungen sind produktorientiert zugeordnet. Die größten Einzelpositionen bilden die Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen (Straßen, etc.) und die Abschreibungen auf Gebäude.

Von besonderer Bedeutung im Hinblick auf das Jahresergebnis ist, dass Abschreibungen im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit von der Gemeinde erwirtschaftet werden müssen.

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

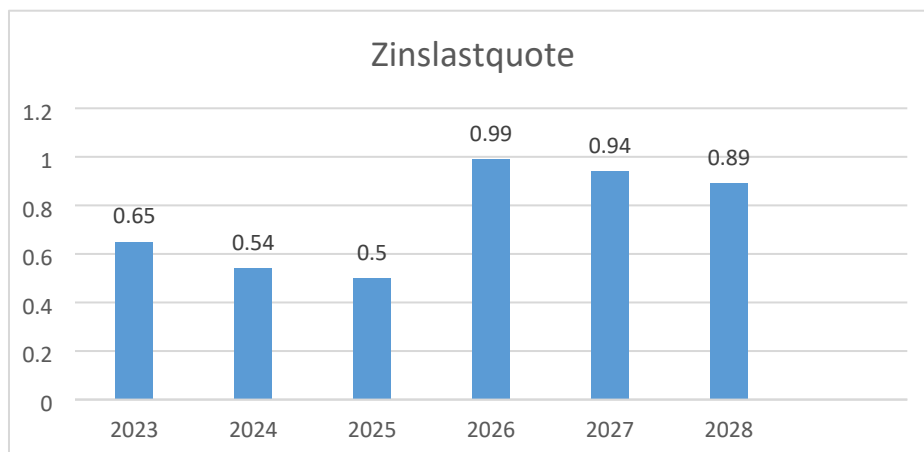


Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Zinsaufwendungen – Kreditinstitute	6.527	6.200	7.000	13.500	13.200	12.900
Zinsaufwendungen – Liquiditätskredite						
Verzinsung von Steuernachzahlungen	155	100	100	100	100	100
Sonstige Finanzaufwendungen						
	6.682	6.300	7.100	13.600	13.300	13.000

Veranschlagt sind Zinsen für Investitionskredite. Die Steigerung der Ansätze ab 2026 ist durch eventuelle Neuaufnahmen von Krediten begründet.

Die Kennzahl „Zinslastquote“ gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge. Die tatsächliche Entwicklung der Zinslastquote ab 2025 hängt davon ab, ob und in welcher Höhe Kredite aufgenommen werden müssen.



Transferaufwendungen

Die mit Abstand größte Aufwandsposition im Haushalt der Gemeinde Bodensee sind die Transferaufwendungen. Sie werden neben den erheblichen Zuschüssen an den Kindergarten weitestgehend durch die Kreis- und Samtgemeindeumlage bestimmt. Die Transferaufwendungen binden mit 1.135.500 € über 91 % aller Erträge.

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Zuweisungen/Zuschüsse f. lfd. Zwecke – pr. Unternehmen						
Zuweisungen/Zuschüsse f. lfd. Zwecke – übrige Bereiche	396.656	383.000	503.000	455.200	468.800	482.800
Steuerbeteiligungen	37.431	22.700	17.100	17.900	18.600	19.200
Kreisumlage	255.528	283.900	364.200	360.800	377.100	393.700
Samtgemeindeumlage	156.448	181.000	251.200	248.800	260.100	271.500
	846.063	870.600	1.135.500	1.082.700	1.124.600	1.167.200

Unter Zuweisungen und Zuschüsse wird der Betriebskostenzuschuss an die Katholische Kirche als Träger der Kindertagesstätte gezahlt.

Die Kreisumlage berechnet sich (ebenso wie die Samtgemeindeumlage seit Beginn des Haushaltsjahres 2015) nach dem tatsächlichen Steueraufkommen (viertes Quartal Vorvorjahr bis drittes Quartal Vorjahr); der Landkreis erhebt eine Umlage von derzeit 50 v. H., die Samtgemeinde eine Umlage in Höhe von 34,48 v. H.

Gem. § 45 Abs. 1 Nr. 7 KomHKVO sind Rückstellungen aufgrund von ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen des Haushaltsjahres für Umlagen in späteren Jahren zu bilden. Damit nicht jährlich eine Prüfung und Festlegung bezüglich der Grenzen von „ungewöhnlich hohen Steuereinzahlungen“ erfolgen muss, wurde mit dem Landkreis Göttingen eine praxisorientierte Lösung gefunden.

Für die Berechnung der Höhe der Rückstellungen werden die Kreis- und Samtgemeindeumlagebescheide zu Grunde gelegt, die Bildung wird in Höhe der Differenz zwischen neuem und altem Umlagebescheid vorgenommen. Bei der Veranschlagung der Ansätze im Haushaltsplan im Aufwand werden sowohl die in Vorjahren bereits gebildeten als auch die zu bildenden künftigen Rückstellungen berücksichtigt.

Damit unterscheidet sich die Veranschlagung der Umlagen in Aufwand und Auszahlung zum Teil deutlich. Der tatsächlich im Haushaltsjahr an Landkreis und Samtgemeinde zu zahlende Betrag wird unter der Auszahlungsposition dargestellt.

Die Gewerbesteuerumlage (Steuerbeteiligungen) orientiert sich an den tatsächlichen Erträgen aus der Gewerbesteuer. Die Senkung der Gewerbesteuerumlage gem. § 6 Abs. 3 S.5 Gemeindefinanzreformgesetz um 29 Prozentpunkte ab dem 01.01.2020 machte sich deutlich bemerkbar und führt nahezu zu einer Halbierung der Umlagezahlungen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bezeichnung	2023 RE*	2024	2025	2026	2027	2028
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	6.090	6.300	6.300	6.400	6.400	6.500
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	860	900	900	900	900	900
Geschäftsaufwendungen	12.361	5.900	6.400	6.400	6.500	6.500
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	11.080	3.300	3.300	3.400	3.400	3.500
Erstattungen für Aufwendungen Dritter (lfd. Verw.) - Gemeinden	20.200	24.000				
	50.591	40.400	16.900	17.100	17.200	17.400

Die Aufwendungen für die ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit beinhalten die Sitzungsgelder und pauschalen Aufwandsentschädigungen.

Die Geschäftsaufwendungen beinhalten neben geringen Ansätzen für Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren sowie Prozessgebühren vor allem die Aufwendungen für die Prüfung der Jahresrechnungen durch den Landkreis.

Erstattungen für Aufwendungen Dritter waren bis 2024 die Zahlungen an die Samtgemeinde für die Inanspruchnahme von Verwaltungspersonal durch die Gemeinde Bodensee. Ab 2025 entfallen die Zahlungen unter dieser Position, eine entsprechend angepasste Neuberechnung der Samtgemeindeumlage wurde vorgenommen.

Interne Leistungsbeziehungen

Zur vollständigen Darstellung des Ressourcenaufkommens und -verbrauchs für die im Haushaltsplan veranschlagten Produktbereiche ist es zwingend erforderlich, auch die internen Leistungsbeziehungen zwischen den Organisationseinheiten abzubilden. Interne Leistungsverrechnungen finden statt für die Leistungen des Bauhofes (Produkt 57301). Aufwendungen dieses Produktes werden den Leistungsempfängern (sh. nachstehende Tabelle) zugeordnet, wobei als Maßstab die Arbeitsaufzeichnungen des Personals Anwendung finden.

Bezeichnung	2025	2026	2027	2028
Kindertagesstätten	6.200	6.300	6.500	6.800
Spielplätze	9.300	9.400	9.700	10.200
Gemeindestraßen	12.500	12.600	13.000	13.600
Öffentliches Grün	21.800	22.000	22.700	23.600
Allgemeine Einrichtungen – MZH	12.500	12.600	13.000	13.600
	62.300	62.900	64.900	67.800

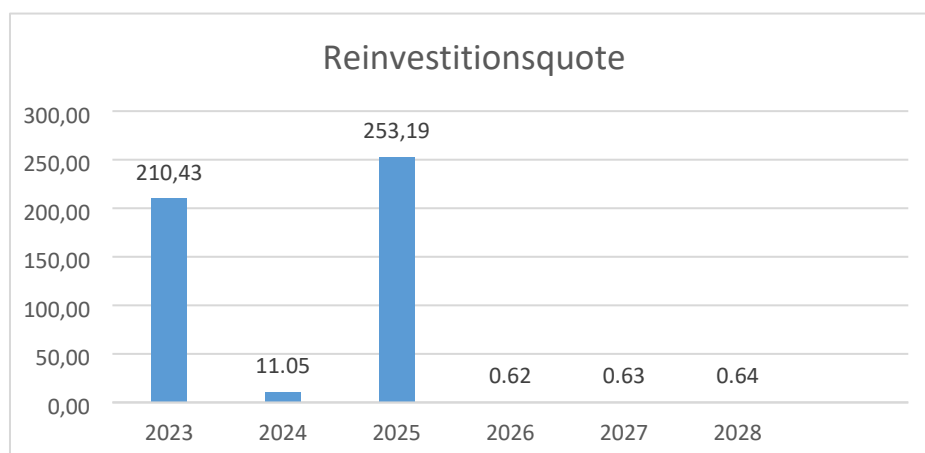
Finanzierung der geplanten Investitionen und ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in den Teilhaushalten einzeln dargestellt. Außerdem erfolgt eine produktübergreifende Darstellung im beigefügten Investitionsprogramm. Bei Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, wird ein Gesamtinvestitionsbedarf ausgewiesen. Unter „bisher bereitgestellt“ sind Werte dargestellt, wenn es sich um die Fortsetzung einer Maßnahme handelt. Die Auswirkungen der Maßnahmen auf die folgenden Jahre (insbesondere die Abschreibung) sind bei den entsprechenden Produktkonten berücksichtigt.

Insbesondere ist hier die investive Maßnahme „Erschließung Auf dem Bruchberge“ zu nennen. Nach aktuellen Erhebungen in der Gemeinde ist es notwendig, weitere Bauflächen zur Verfügung zu stellen, um mittelfristig einen Baustillstand und die Abwanderung von bauwilligen Familien zu vermeiden. Ziel der Gemeinde ist es, weitgehend die Bevölkerungszahlen nicht nur stabil zu erhalten, sondern mit Steigerung der Attraktivität des Wohnortes einen Bevölkerungszuwachs zu erreichen. Aufgrund der günstigen Lage mit der Nähe zu Göttingen bei gleichzeitig ländlichem Charakter, scheint dieses Ziel durchaus realistisch zu sein. Auszahlungen für diese Maßnahme sind in Höhe von insgesamt 210.000 Euro veranschlagt, als investive Einzahlungen werden voraussichtlich in 2027 Beiträge i.H.v. 189.000 Euro erwartet. Außerdem ist im Zuge dieser Investitionsmaßnahme der Ankauf von Kompensationsflächen durch die Gemeinde erforderlich.

Da der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit negativ ist und damit weder die ordentliche Tilgung decken noch einen Beitrag zur Investitionstätigkeit leisten kann, ist der Saldo aus Investitionstätigkeit als Kreditermächtigung zu veranschlagen. Inwieweit diese in Anspruch genommen werden muss, hängt auch von der Entwicklung der liquiden Mittel ab.

Die Reinvestitionsquote zeigt, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen.



Entwicklung des Vermögens, der Schulden einschließlich der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln

Entwicklung des Vermögens

Mit Vorlage der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2010 wurde der Vermögensbestand erstmals dargestellt. Das Vermögen entwickelte sich wie folgt:

Stand jeweils zum 31.12.	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Immaterielles Vermögen	118.565,47	125.949,13	123.247,57	121.079,39	118.351,78	115.624,30	112.896,82	110.169,20	107.441,57
Sachvermögen	1.987.005,89	2.601.106,87	2.781.316,06	2.775.123,89	2.711.312,46	2.657.083,91	2.609.637,10	2.529.666,26	2.987.729,82
Finanzvermö- gen	25.456,76	60.344,66	31.481,71	84.843,32	43.980,68	22.265,28	88.533,91	53.375,90	150.434,04
	2.131.028,12	2.787.400,66	2.936.045,34	2.981.046,6	2.873.644,92	2.794.973,49	2.811.067,83	2.693.211,36	3.245.605,43

Unter Berücksichtigung der geleisteten bzw. geplanten Auszahlungen und der planmäßigen Abschreibungen wird sich das Vermögen ab 2019 voraussichtlich

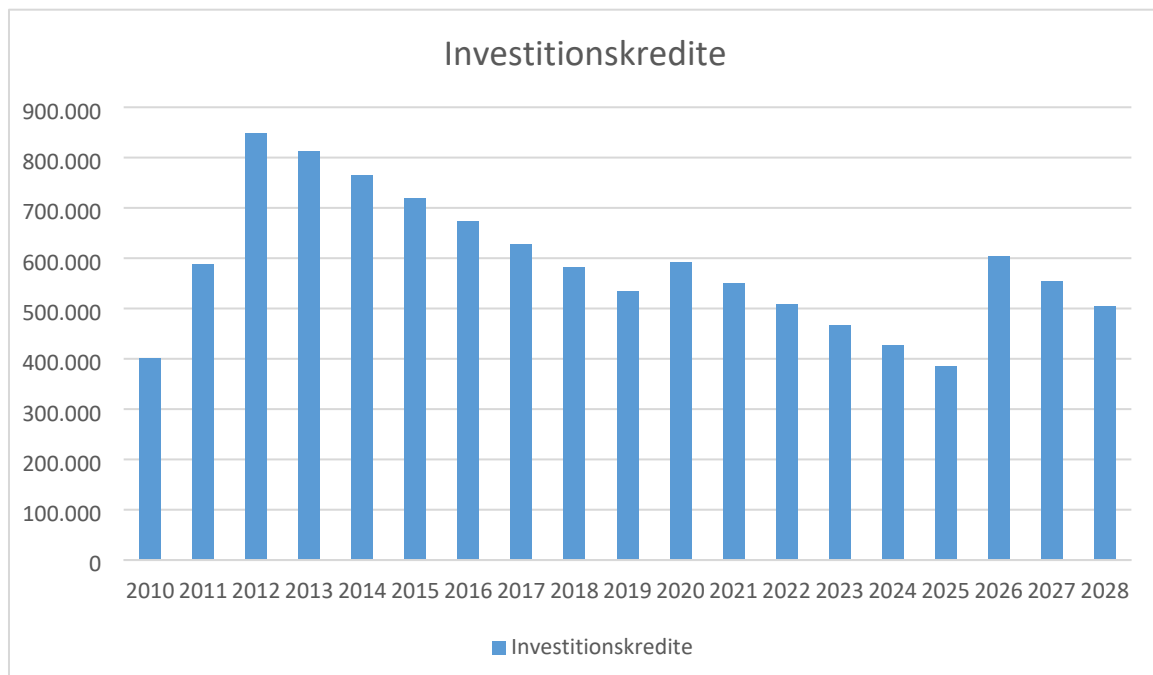
wie folgt entwickeln:

Stand jeweils zum 31.12.	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Gesamt	3.178.790,02*	3.104.190,02	3.053.590,02	3.004.790,02	3.119.090,02	3.027.290,02	3.187.990,02	3.092.390,02	2.997.090,02	2.903.690,02

*Jahresrechnung 2019 abschließend aufgestellt, Beschlussfassung durch GR noch erforderlich

Entwicklung der Schulden

Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten betragen zum 31.12.2024 **425.668 Euro**. Unter der Voraussetzung, dass die in 2025 veranschlagte Kreditermächtigung im Haushaltsjahr 2026 in Anspruch genommen werden muss, werden sich die Verbindlichkeiten bis Ende 2028 auf 504.568 Euro belaufen. Die Gesamtentwicklung unter Berücksichtigung der bestehenden Kredite und der geplanten bzw. noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen sowie der geplanten Tilgungsleistungen zeigt nachstehendes Schaubild:



Die letzte Kreditaufnahme der Gemeinde erfolgte in 2020 aus der Kreditermächtigung 2018. Aus dem Jahr 2023 steht bis zur Rechtskraft des Haushaltsplanes 2025 noch eine Kreditermächtigung i.H.v. 103.500 Euro zur Verfügung. Allerdings wurden die mit dieser Ermächtigung im Zusammenhang veranschlagten Investitionsmaßnahmen bisher nicht umgesetzt, so dass auf die Aufnahme des Kredites verzichtet wird.

Die Verschuldung pro Einwohner beträgt aktuell 540,87 Euro und liegt damit über dem Landesdurchschnitt von Kommunen vergleichbarer Größe (260,36 Euro je Einwohner). Seit der letzten Neuaufnahme in 2020 ist aber ein kontinuierlicher Abbau der Verschuldung festzustellen.

Entwicklung der Liquiditätskredite und des Bestandes an liquiden Mitteln

Nach § 22 KomHKVO hat die Gemeinde ihre Zahlungsfähigkeit durch eine Liquiditätsplanung zu steuern. Die Einzahlungen und Auszahlungen entwickeln sich insgesamt wie folgt:

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Saldo laufende Verwaltungstätigkeit	388.225	-129.400	-116.300	-72.500	-73.400	-78.500
Saldo Investitionstätigkeit	-59.357	83.500	-265.600	-600	188.400	-600
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-41.855	-41.200	225.600	-48.600	-48.900	-49.200
Saldo Einzahlungen/Auszahlungen = Finanzmittelveränderung	287.013	-87.100	-156.300	-121.700	66.100	-128.300

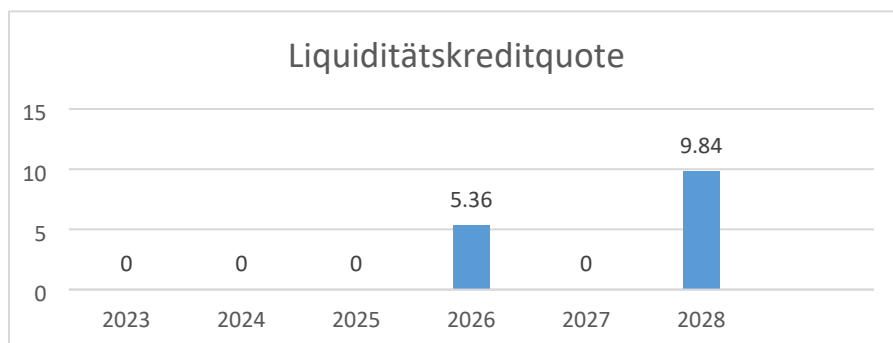
Als Liquidität wird die Fähigkeit definiert, zu jeder Zeit den Zahlungsverpflichtungen termingerecht und vollständig nachkommen zu können. Die Finanzrechnung zum **31.12.2024** weist einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 212.943,49 Euro aus. Unter Berücksichtigung des Saldos aus Ein- und Auszahlungen, das im Finanzhaushalt für 2025 mit -156.300 Euro angegeben ist, werden sich die liquiden Mittel verringern, aber weiterhin im mittleren fünfstelligen Bereich zur Verfügung stehen.

Unter Berücksichtigung des Ist-Kassenbestandes und der geplanten Finanzmittelveränderungen, wird sich die Liquidität bis zum Ende des Planungszeitraumes wie folgt verändern:

Finanzrechnung und –planung	
Liquiditätsstand 31.12.2018	-415.308,24
Liquiditätsstand 31.12.2019	-366.776,85
Liquiditätsstand 31.12.2020	-106.487,83
Liquiditätsstand 31.12.2021	1.936,84
Liquiditätsstand 31.12.2022	42.322,65
Liquiditätsstand 31.12.2023	319.417,35
Liquiditätsstand 31.12.2024	212.943,49
Finanzmittelveränderung 2025	-156.300
Finanzmittelveränderung 2026	-121.700
Finanzmittelveränderung 2027	66.100
Finanzmittelveränderung 2028	-128.300
Finanzmittelbestand Ende 2028	-127.256,51

Aufgrund der aktuellen Finanzlage der Gemeinde wird der genehmigungsfreie Höchstbetrag an Liquiditätskrediten in Höhe von 196.200 Euro (1/6 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit) für das laufende Haushaltsjahr als sachgerecht betrachtet.

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Höhe der Liquiditätskredite zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.



Entwicklung des Gesamtergebnisses unter Berücksichtigung der Fehlbetragsabdeckung aus Vorjahren

Die Entwicklung der Jahresergebnisse einschließlich der Fehlbeträge aus Vorjahren stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisrechnung und –planung		
Überschussrücklage aus Vorjahren Ende 2018 einschließlich Jahresergebnis 2018		365.833,39
	Planergebnis	Ergebnis
Jahresergebnis 2019	9.300	4.107,56
Jahresergebnis 2020	6.700	89.857,53
Jahresergebnis 2021	0	
Jahresergebnis 2022	-14.300	
Jahresergebnis 2023	125.300	
Jahresergebnis 2024	38.000	
Überschussrücklage Ende 2024	530.833,39	
Jahresergebnis 2025	-194.100	
Jahresergebnis 2026	-106.100	
Jahresergebnis 2027	-108.800	
Jahresergebnis 2028	-116.400	
Überschussrücklage Ende 2028	5.433,39	

Die Jahresrechnungen 2019 und 2020 sind abschließend aufgestellt und schließen insgesamt mit weiteren Überschüssen von **93.965,09 Euro** ab. Die Jahresergebnisse der noch nicht erstellten

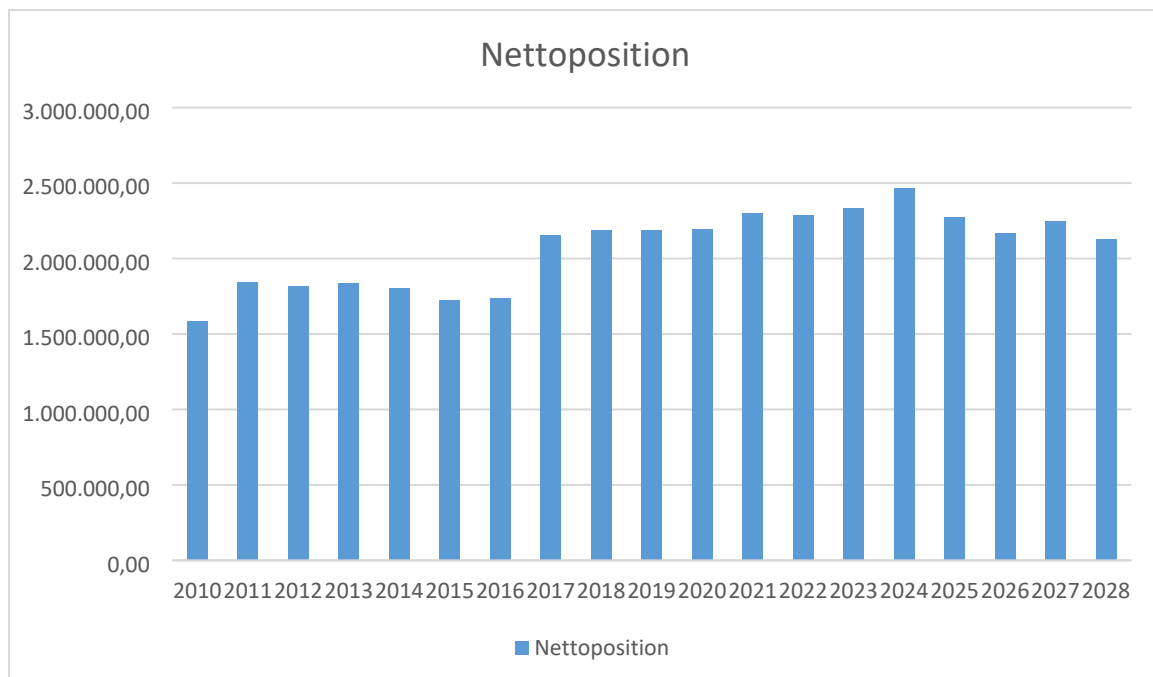
Jahresrechnungen ab 2021 werden insgesamt entgegen der ursprünglichen Planung mit noch deutlicheren Überschüssen abschließen. Auf die voraussichtlichen Ergebnisse wird hier nicht weiter eingegangen, da der Haushalt 2025 der Gemeinde Bodensee durch die bestehende Überschussrücklage ausgeglichen werden kann. Perspektivisch wird die Überschussrücklage auch für die Deckung der defizitären Jahresergebnisse bis einschließlich 2028 ausreichen.

Entwicklung der Nettoposition

Nettoposition zum 31.12.	Euro
2010	1.584.688,43
2011	1.844.632,76
2012	1.817.524,26
2013	1.834.991,72
2014	1.801.938,67
2015	1.725.459,50
2016	1.740.021,55
2017	2.153.990,56
2018	2.189.083,71
2019	2.187.175,10
2020	2.193.875,10
2021	2.303.775,10
2022	2.289.475,10
2023	2.331.375,10
2024	2.464.275,10
2025	2.272.975,10
2026	2.166.875,10
2027	2.247.075,10
2028	2.130.675,10

Als Nettoposition bezeichnet man eine auf der Passivseite der Bilanz auszuweisende Bilanzposition. Sie entspricht dem Saldo aus Aktiva abzüglich Schulden, Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungsposten und ist vergleichbar mit dem Eigenkapital.

Die Nettoposition der Gemeinde Bodensee hat sich seit Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 bis Ende 2019 um über 600.000 Euro erhöht und wird sich unter Berücksichtigung der zu erwartenden Sonderposten und der geplanten Jahresüberschüsse zunächst weiterhin steigern. Bei der Prognose wurden nur die geplanten, nicht die deutlich höheren voraussichtlichen Jahresergebnisse zugrunde gelegt.



Abweichungen des Haushaltsplans von der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

Gegenüber der letzten mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung zeichnet sich für das Haushaltsjahr, das bereits im Vorjahr Gegenstand der mittelfristigen Ergebnisplanung war, ein zwar schlechteres, aber immer noch ausgeglichenes Ergebnis mit einem Überschuss ab.

Ergebnishaushalt Erträge und Aufwendungen		Vorjahres- planung 2025	Ansatz 2025	Abweichung 2025
	Ordentliche Erträge			
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	796.400	709.100	-87.300
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.500	131.100	40.600
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	63.200	62.200	-1.000
5.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	200	200	0
6	Privatrechtliche Entgelte	58.900	58.900	0
7.	Kostenerstattungen und -umlagen	206.500	252.000	45.500
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	200	200	0
11.	Sonstige ordentliche Erträge	27.600	28.600	1.000
12.	=Summe ordentliche Erträge	1.243.500	1.242.300	-1.200
	Ordentliche Aufwendungen			
13.	Personalaufwendungen	59.600	66.500	6.900
15.	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	100.600	105.500	4.900
16.	Abschreibungen	103.100	104.900	1.800
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000	7.100	1.100
18.	Transferaufwendungen	1.093.400	1.135.500	42.100
19.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.400	16.900	-23.500
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.403.100	1.436.400	33.300
21.	Ordentliches Ergebnis	-159.600	-194.100	-34.500

Finanzhaushalt Einzahlungen und Auszahlungen		Vorjahres- planung 2025	Ansatz 2025	Abweichung 2025
9.	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.178.800	1.177.600	-1.200
16.	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.305.500	1.293.900	-11.600
23.	Summe Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0	0	0
30.	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	600	265.600	265.000
33.	Aufnahme von Krediten	0	265.600	265.600
34.	Tilgung von Krediten	38.300	40.000	1.700

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, Schlussbetrachtung

Die Erträge und Aufwendungen entwickeln sich über den Finanzplanungszeitraum insgesamt relativ konstant. Die Transferaufwendungen stellen eine deutliche Belastung für den Haushalt der Gemeinde Bodensee dar. Hier wird sich der finanzielle Spielraum weiter verengen. Insbesondere die steigenden Aufwendungen im Bereich der Kinderbetreuung werden den Haushalt deutlich belasten. Letztendlich binden die Transferaufwendungen über 91 % aller Erträge und schränken die Gemeinde damit bei der Erfüllung ihrer übrigen Aufgaben ein. Die Höhe der Aufwendungen unterliegt im Wesentlichen nur im Bereich der Sach- und Dienstleistungen besonderen Schwankungen. Ab dem Haushaltsjahr 2025 werden erhebliche Fehlbeträge im Ergebnishaushalt erwartet, die aber durch die Überschussrücklage gedeckt werden können. Im Finanzhaushalt werden durchgängig keine Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit erzielt, die Deckung des Schuldendienstes wird somit nicht erwirtschaftet. Neben der Deckung des Schuldendienstes ist es perspektivisch weiteres Ziel, die Finanzierung der Investitionen durch Überschüsse aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zu ermöglichen bzw. mindestens zu unterstützen. Inwieweit die veranschlagte Kreditermächtigung in Anspruch genommen werden muss, hängt von der Umsetzung der geplanten Maßnahmen, dem Baufortschritt und den vorhandenen liquiden Mitteln ab. Zusätzliche Belastungen der Gemeinde durch Zins- und Tilgungsleistungen sollten weitestgehend vermieden werden.

Anpassung der gemeindlichen Einrichtungen auf Grund der Bevölkerungsentwicklung

Das Geographische Institut der Universität Göttingen/Abteilung Humangeographie wurde mit einer Projektstudie zum demographischen Wandel und seine Auswirkungen auf die Samtgemeinde Gieboldehausen beauftragt; das Ergebnis dieser Untersuchungen wurde im Mai 2007 veröffentlicht. Die Ergebnisse der innovativen Prognoserechnung zeigen auf, dass die Bevölkerung der Samtgemeinde bis zum Jahr 2020 um 3,9 % abnehmen wird. Wesentlich bedeutsamer für die Kommunalplanung, so die Studie weiter, werde eine stark ausgeprägte Verschiebung der Altersstruktur hin zu den höheren

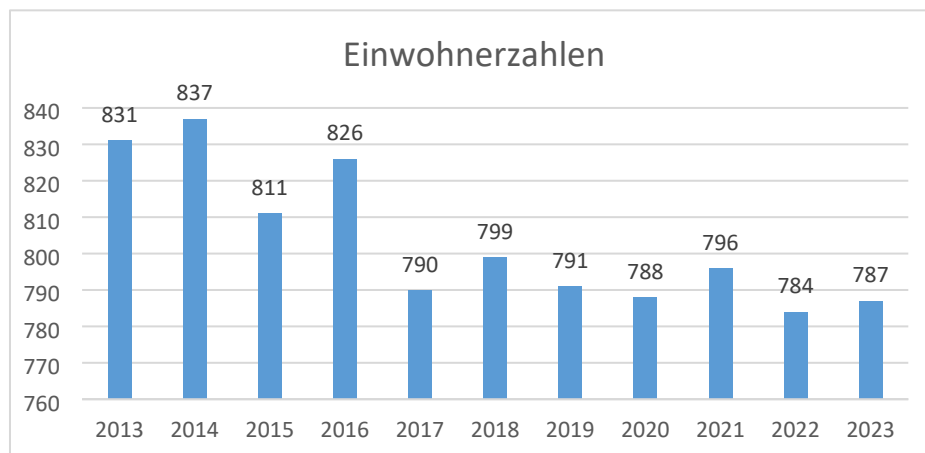
Altersklassen sein, wobei die Zahl der 3- bis 6-Jährigen um 24 % abnehmen und die der über 75-Jährigen um 47 % ansteigen werde.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird sich langfristig verringern, der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen angewiesen sind, wird steigen. Dies wird zu einer Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Eine kommunale Einrichtung, die sich an der Bevölkerungsentwicklung ausrichten sollte, wäre eine Kindertagesstätte. Die Kinder der Gemeinde Bodensee besuchen neben den Kindern aus Wollbrandhausen die Kindertagesstätte in Bodensee, die sich in Trägerschaft der Kath. Pfarrgemeinde befindet. Auf der Basis der Jugendhilfevereinbarung mit dem Landkreis Göttingen über die Wahrnehmung von Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen des öffentlichen Jugendhilfeträgers wird jährlich eine Bedarfsplanung erstellt, um rechtzeitig auf Veränderungen in den Geburtenzahlen reagieren zu können.

Weitere gemeindliche Infrastruktur wie Straßen, Grünflächen, Sportplätze, Spielplätze, Bauhof etc. sind nur bedingt an die Bevölkerungsentwicklung gebunden. Da die Gemeinde Bodensee über relativ konstante Einwohnerzahlen verfügt, ist hier kein Anpassungsbedarf gegeben.

Das Diagramm beinhaltet die vom Landesamt für Statistik herausgegebenen Einwohnerzahlen. Die Veröffentlichung zum 31.12.2023 weist eine Einwohnerzahl von 787 aus. Die Einwohnerzahlen bewegen sich nach einem deutlichen Rückgang in 2017 nunmehr in einem relativ konstanten Bereich.



Beteiligungen

VR-Bank Mitte eG		
Unternehmenssitz:	Westerstieg 5, 37115 Duderstadt, Tel. 05527 / 2845-0, Fax 05527/ 845-17800 E-Mail: telefonfiliale@volksbank-mitte.de Internet: www.voba-mitte.de	
Gründung:	02.06.1928	
Rechtsform:	Eingetragene Genossenschaft	
Genossenschaftsregistereintragung:	AG Göttingen, GR 100101	
Steuerl. Sachverhalte:	Steuer-Nr. beim FA Northeim: 35/200/06660 Umsatzsteuer-ID: DE 202 121 496	
Gegenstand des Unternehmens:	Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von banküblichen und ergänzenden Geschäften.	
Beteiligungsverhältnisse	Das Stammkapital beträgt rd. 7 Mio. €. Die Gemeinde Bodensee hat Geschäftsanteile in Höhe von 400 Euro. Das entspricht einem Anteil in Höhe von 0,006 %.	
Vorstand:	Herr Björn Henkel und Herr Jan Michalek	
Aufsichtsrat	Jörg Bringmann (Vorsitzender), der Aufsichtsrat besteht aus insgesamt 22 Personen	
Mitgliederversammlung	Die Mitglieder üben ihre Rechte in den Angelegenheiten der Genossenschaft in der Generalversammlung aus. Jedes Mitglied hat eine Stimme unabhängig von der Anzahl der Geschäftsanteile. In Genossenschaften mit mehr als 1.500 Mitgliedern kann die Satzung bestimmen, dass die Mitglieder ihre Rechte in einer Vertreterversammlung wahrnehmen. Die Voba-Mitte hat 49.684 Mitglieder (Stand 31.12.22).	
Beteiligungen des Unternehmens:	Beteiligungen seitens des Unternehmen liegen nicht vor.	
Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft	Die Dividendenzahlung (zuletzt für 2021 erhalten) betrug 7,37 Euro. Aufgrund der staatlich vorgeschriebenen Sicherungsinstrumente, die für das Unternehmen gewählte Rechtsform -eingetragene Genossenschaft- sowie des geringen Gesellschaftsanteils bestehen keine unkalkulierbaren Risiken für den kommunalen Haushalt.	
Grundzüge des Geschäftsverlaufs 2022	Bilanzsumme	2.715,1 Mio. EUR
	Mitarbeiter (einschl. Azubi)	419
	Filialen	20
	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.172 Mio. EUR
	Forderungen an Kunden	1.557 Mio. EUR

EAM GmbH + Co. KG

Allgemeine Information

Unternehmenssitz:	Monteverdistr. 2 34131 Kassel Tel. 0561-933-1136 Mail: Dominique.Rode@EAM.de Internet: www. EAM. De
Rechtsform:	GmbH + Co. KG
Gründung:	10.11.2014
Handelsregistereintrag:	Amtsgericht Kassel Sitz Kassel HRA 17324
Steuerliche Sachverhalte:	Steuer-Nr. 02522552009

Gegenstand des Unternehmens

Zweck des Unternehmens ist die Bereitstellung von Strom für die Bevölkerung zu wirtschaftlichen und vertretbaren Bedingungen. Dafür hat die Gemeinde Bodensee zwei Bürgschaften übernommen. Sie erhält eine Provision, für die laut Gesellschaftsvertrag die Verpflichtung besteht, die Bürgschaftsprovision in die Sammel- und Vorschalt GmbH einzulegen.

Beteiligungsverhältnisse

Finanzierung EAM GmbH + Co KG (Bürgschaft I):

Der Anteil am Darlehensbetrag beträgt 0,0546 %. Dieses entspricht einer Bürgschaft in Höhe von 107.572,14 € (Stand 31.12.2024). Der außenstehende Darlehensbetrag beträgt rund 59 Mio.

Finanzierung der EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH (Bürgschaft II):

Der Anteil am Darlehensbetrag beträgt 0,4866 %. Dieses entspricht einer Bürgschaft in Höhe von 16.083,01 € (Stand 31.12.2024). Der außenstehende Darlehensbetrag beträgt rd. 1,9 Mio. €.

Zusammensetzung der Organe der EAM GmbH + Co. KG

Geschäftsführer: Hans-Hinrich Schriever
Olaf Kieser

Zusammensetzung der Organe der EAM Sammel- und Vorschalt5 GmbH

Geschäftsführer: Gerhard Melching
Reiner Pulfried
Michel Streisel

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft

Die Provisionszahlung betrug zuletzt für die Bürgschaft I 537,86 € und 80,42 € für die Bürgschaft II.

Offene Jahresabschlüsse - Zeitplan

Der Gemeinderat hat die erste Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 und die geprüften Jahresabschlüsse **2010 bis 2018** beschlossen.

Die Aufstellung der Jahresabschlüsse 2019 bis 2022 soll bis zum **30.04.2025** erfolgen. Dieser Zeitplan kann voraussichtlich eingehalten werden, da die Abschlüsse 2019 und 2020 bereits abschließend aufgestellt sind, lediglich die Beschlussfassung durch den Gemeinderat ist noch erforderlich. Diese wird dann insgesamt für die Abschlüsse der Jahre 2019-2022 bis Ende des zweiten Quartals 2025 erfolgen. Bis Ende des Haushaltsjahres 2027 sollen die Abschlüsse für die Jahre 2023 bis 2025 folgen. Im Anschluss daran ist beabsichtigt, in 2028 die Jahre 2026 und 2027 abschließend aufzustellen und vorzulegen. Unter der Voraussetzung, dass dieser Zeitplan eingehalten werden kann, würde somit in 2029 die Jahresrechnung 2028 vorgelegt werden und damit ab diesem Zeitpunkt den Vorgaben des NKomVG entsprochen werden.

Ergebnishaushalt

Erträge- und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2026	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2027	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2028
2023 -Euro-	2024 -Euro-	2025 -Euro-	2026 -Euro-	2027 -Euro-	2028 -Euro-	
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	882.775,26	752.300	709.100	742.300	774.600	804.700
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	158.801,60	89.000	131.100	131.800	134.700	137.800
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	63.600	62.200	56.000	55.700	55.300
4. sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.800,24	200	200	200	200	200
6. privatrechtliche Entgelte	47.076,24	58.900	58.900	60.000	60.000	61.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	215.136,17	206.000	252.000	253.000	258.500	262.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.910,11	200	200	200	200	200
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	24.609,57	27.500	28.600	28.600	29.100	29.100
12. Summe ordentliche Erträge	1.339.109,19	1.197.700	1.242.300	1.272.100	1.313.000	1.350.900
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	55.010,74	57.600	66.500	65.300	67.300	69.900
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.593,70	98.800	105.500	103.300	103.500	105.800
16. Abschreibungen	0,00	103.200	104.900	96.200	95.900	94.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.682,02	6.300	7.100	13.600	13.300	13.000
18. Transferaufwendungen	846.063,43	870.600	1.135.500	1.082.700	1.124.600	1.167.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	50.591,65	40.400	16.900	17.100	17.200	17.400
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.026.941,54	1.176.900	1.436.400	1.378.200	1.421.800	1.467.300
21. ordentliches Ergebnis	312.167,65	20.800	-194.100	-106.100	-108.800	-116.400
22. außerordentliche Erträge	0,00	17.200	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis	0,00	17.200	0	0	0	0
25. Jahresergebnis	312.167,65	38.000	-194.100	-106.100	-108.800	-116.400
26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	0,00	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushaltsjahres	Ansatz des ersten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2026	Ansatz des zweiten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2027	Ansatz des dritten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2028
	2023 -Euro-	2024 -Euro-	2025 -Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	899.303,57	752.300	709.100	742.300	774.600	804.700
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	192.292,24	89.000	131.100	131.800	134.700	137.800
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.463,24	200	200	200	200	200
5. privatrechtliche Entgelte	68.447,70	58.900	58.900	60.000	60.000	61.100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	170.918,47	206.000	252.000	253.000	258.500	262.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.906,74	200	200	200	200	200
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22.135,51	26.000	26.100	26.100	26.600	26.600
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.359.467,47	1.132.600	1.177.600	1.213.600	1.254.800	1.293.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit						
10. Personalauszahlungen	53.603,50	56.600	62.700	64.300	66.300	68.900
11. Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	63.841,05	98.100	104.900	102.600	101.300	105.800
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.684,83	6.300	7.100	13.600	13.300	13.000
14. Transferauszahlungen	800.601,51	1.060.600	1.102.300	1.088.500	1.130.100	1.166.500
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.511,56	40.400	16.900	17.100	17.200	17.400
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	971.242,45	1.262.000	1.293.900	1.286.100	1.328.200	1.371.600
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	388.225,02	-129.400	-116.300	-72.500	-73.400	-78.500
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	5.900	0	0	0	0
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-56.983,71	89.000	0	0	189.000	0
20. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0	0	0
21. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0	0	0	0	0
22. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
23. Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-56.983,71	94.900	0	0	189.000	0
Auszahlungen für Investitionstätigkeit						
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	424,24	0	55.000	0	0	0
25. Baumaßnahmen	0,00	7.800	210.000	0	0	0
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	3.000	0	0	0	0
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1.948,88	600	600	600	600	600
28. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.373,12	11.400	265.600	600	600	600
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.356,83	83.500	-265.600	-600	188.400	-600
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	328.868,19	-45.900	-381.900	-73.100	115.000	-79.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit						
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0	265.600	0	0	0
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	41.854,86	41.200	40.000	48.600	48.900	49.200
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-41.854,86	-41.200	225.600	-48.600	-48.900	-49.200
36. Finanzmittelveränderung	287.013,33	-87.100	-156.300	-121.700	66.100	-128.300

Übersicht Ergebnishaushalt

(Übersicht über die ordentlichen und außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 KomHKVO)

Ergebnishaushalt	Ordentliche Erträge -Euro-	Ordentliche Aufwendungen -Euro-	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-	Außerordentliche Erträge -Euro-	Außerordentliche Aufwendungen -Euro-	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-)) -Euro-
1	2	3	4	5	6	7
01 Gemeindeverwaltung	378.500	796.800	-418.300	0	0	0
90 Allgemeine Finanzwirtschaft	863.800	639.600	224.200	0	0	0
Summe	1.242.300	1.436.400	-194.100	0	0	0

Übersicht Finanzhaushalt

Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO

Finanzhaushalt	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -Euro-	Einzahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Auszahlungen für Investitionstätigkeit -Euro-	Saldo aus Investitionstätigkeit -Euro-	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Saldo aus Finanzierungstätigkeit -Euro-	Verpflichtungsermächtigungen -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01 Gemeindeverwaltung	318.000	687.500	-369.500	0	265.600	-265.600	0	0	0	0
90 Allgemeine Finanzwirtschaft	859.600	606.400	253.200	0	0	0	265.600	40.000	225.600	0
Summe	1.177.600	1.293.900	-116.300	0	265.600	-265.600	265.600	40.000	225.600	0

Übersicht über die Produktgruppen

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 11 KomHKVO

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe
11	Innere Verwaltung	111	Verwaltungssteuerung und -service
28	Kultur und Wissenschaft	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	362	Jugendarbeit
		365	Tageseinrichtungen für Kinder
		366	Einrichtungen der Jugendarbeit
51	Räumliche Planung und Entwicklung	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
53	Ver- und Entsorgung	531	Elektrizitätsversorgung
		533	Wasserversorgung
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	541	Gemeindestraßen
		545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
55	Natur- und Landschaftspflege	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
57	Wirtschaft und Tourismus	571	Wirtschaftsförderung
		573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
		612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Übersicht über die (wesentlichen) Produkte

Hinweis:

Die mit Sternchen gekennzeichneten Produkte werden gem. §§ 4 Abs. 7 i.V.m. 60 Nr. 50 KomHKVO als wesentlich festgelegt. Nur die wesentlichen Produkte werden mit den zu erreichenden Zielen und den dazu geplanten Maßnahmen sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt.

Nr.	Produktbezeichnung
Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung	
11100	Verwaltungssteuerung und -service
28100	Heimat- und sonstige Kulturpflege
36200	Jugendarbeit
36500	Tageseinrichtungen für Kinder
36601*	Spielplätze
36602	Jugendräume
51100*	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
54100*	Gemeindestraßen
54500	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
55100	Öffentliches Grün/Landschaftsbau
57100	Wirtschaftsförderung
57300*	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
57301*	Bauhof
57302*	Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen
Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft	
53100	Elektrizitätsversorgung
53300	Wasserversorgung
61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Übersicht über die Leistungen der Produkte (Produktbeschreibung)

Gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO sind die wesentlichen Produkte mit den dazugehörigen Leistungen zu beschreiben. Diese Produktbeschreibung erfolgt für alle Produkte der Gemeinde.

Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

11100 Verwaltungssteuerung

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Betreuung des Rates und seiner Gremien
- Konzeption und Durchführung von Empfängen, Ehrungen und sonstigen Repräsentationen des Bürgermeisters und dessen Vertretung
- Koordination und Würdigung ehrenamtlicher Arbeit
- Entgegennahme von Beschwerden und Anregungen
- Aufstellung des Haushaltsplanes sowie Steuerung des Haushaltsvollzugs
- Entwicklung und Überprüfung der strategischen sowie operativen Produktziele
- Beantwortung von Anfragen der Bürgerinnen und Bürger
- Organisation der internen und externen Posteingänge
- Beschaffung von Bürobedarf, Papier etc. für das Gemeindebüro

28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Förderung kultureller Projekte und Veranstaltungen sowie Vereine
- Sachdienliche Information, Beratung und Serviceleistungen im Kulturbereich

36200 Jugendarbeit

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Förderung der Jugendarbeit in Ergänzung zur Jugendarbeit der Samtgemeinde Gieboldehausen

36500 Tageseinrichtung für Kinder

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Kommunale Beteiligung an der Kindertagesstätte der Kirche in Bodensee

36601 Spielplätze

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung von Kinderspielplätzen
- Wartung und Unterhaltung der Spielgeräte
- Sicherstellung der Betriebssicherheit der Spielgeräte

36602 Jugendräume

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung von Begegnungsstätten für Jugendliche

51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Bauleitplanung: Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen
- Kommunale Strukturentwicklung: Konzeption für weitere Gemeindeentwicklung
- Stellungnahme zu überörtlichen Planungen

54100 Gemeindestraßen

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Realisierung, Planung und Unterhaltung der Verkehrsinfrastruktur (Gemeindestraßen, Fußwege sowie Brückenbauwerke)

54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Bau, Unterhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung

55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Bewirtschaftung der Parkanlagen und öffentlichen Grünflächen
- Anlage und Unterhaltung von Wander- und Radwegen

57100 Wirtschaftsförderung

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Förderung der Niederlassung von Gewerbebetrieben
- Mitgliedschaft in Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaften
- Vermarktung von Gewerbeflächen

57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Erträge aus der Inanspruchnahme von Gewährverträgen und Bürgschaften

57301 Bauhof

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Verwaltung und Betrieb des Baubetriebshofes

57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Bereitstellung und Unterhaltung der Dorfgemeinschaftshäuser für Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine

Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

53100 Elektrizitätsversorgung

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Zusammenarbeit mit den Netzbetreibern und den Energieversorgungsunternehmen
- Schließung von Konzessionsverträgen
- Erhebung der Konzessionsabgabe vom Energieversorgungsunternehmen

53300 Wasserversorgung

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Zusammenarbeit mit den Wasserversorgungsunternehmen
- Schließung von Konzessionsverträgen
- Erhebung der Konzessionsabgabe vom Wasserversorgungsunternehmen

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Veranschlagung von kommunalen Steuern sowie Anteilen der Samtgemeindeumlage und der Kreisumlage
- Darstellung der Steuererträge, der allgemeinen Zuweisungen und Umlagen

61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktverantwortung: Michael Faulwasser

Kurzbeschreibung:

- Unterstützung bei der Aufnahme und Abwicklung von Darlehen und Krediten
- Bewirtschaftung der Rücklagen- und Schulden

Zusammenstellung der Ziele und Kennzahlen 2025

Die Gemeinde Bodensee verfolgt nachstehende **strategische Ziele¹**:

1. Die Selbstständigkeit als bürgernahe und bürgerinnennahe Gemeinde verstetigen und gewährleisten.
2. Das Leben und Wohnen in der Gemeinde für junge Familien attraktiver gestalten und weiterentwickeln.
3. Die Dorfgemeinschaft stärken und weiterentwickeln.
4. Eine nachhaltige Infrastruktur sicherstellen und verbessern.

Die Gemeinde Bodensee verfolgt nachstehende **operative Produktziele²**:

Nr.	Produktziel	Maßnahmen	Zielkennzahl	Plan 2025	Ist 2025
36601 Spielplätze					
1	Bis zum Ende des Jahres 2025 sollen Spielgeräte und Anlagen erneuert und ausgetauscht werden, um die Attraktivität des Spielplatzes weiterhin sicherzustellen.	Spielplatzüberprüfung	Umsetzungsquote (%)	100	
51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
2	Nach der Genehmigung des Bebauungsplanes für das Neubaugebiet „Auf dem Bruchberge“ soll im laufenden Haushaltsjahr mit der Umlegung und der anschließenden Erschließung begonnen werden.	Umsetzung / Ausführung in 2025	Umsetzungsquote (%)	100	
3	Für den Bebauungsplan Nr. 12 „Auf dem Bruchberge“ sollen im Jahr 2025 Kompensationsflächen angekauft werden.	Umsetzung / Ausführung in 2025	Umsetzungsquote (%)	100	
4	Im Rahmen der Teilnahme am Dorfentwicklungsprogramm soll bis zum Ende des Jahres 2025 ein Dorfentwicklungsplan erstellt werden.	Erstellung des Dorfentwicklungsplan	Umsetzungsquote (%)	100	
54100 Gemeindestraßen					
5	Im Gemeindegebiet sollen zukünftig Straßen und Gehwege saniert werden. Hierzu sollen im laufenden Haushaltsjahr Fördermöglichkeiten geprüft und beantragt werden.	Antragsstellung auf Gewährung einer Zuwendung beim ArL 2025, Ausschreibung / Ausführung 2026	Umsetzungsquote (%)	100	
57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen					
6	Zur Förderung der regionalen Energiewende soll bis Ende des Haushaltsjahres ein Anteil an der EnergieRegion Göttingen GmbH erworben werden.	Beschluss und Umsetzung der Beteiligung	Umsetzungsquote (%)	100	
57301 Bauhof					
7	Zur Sicherstellung und Aufrechterhaltung des Betriebs des Bauhofes sollen im Jahr 2025 im Rahmen von Neu- und Ersatzbeschaffungen Maschinen und Geräte angeschafft werden	Ausschreibung, Umsetzung / Beschaffung in 2025	Umsetzungsquote (%)	100	
57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen					
8	Bis Ende des Jahres 2025 soll die Decke im Eingangsbereich DGH I in Richtung Festplatz erneuert werden.	Umsetzung / Ausführung 2025	Umsetzungsquote (%)	100	
9	Für das Dorfgemeinschaftshaus II sollen die Rauchwarnmelder und Sicherheitsbeleuchtungen bis Ende des laufenden Haushaltsjahres erneuert werden.	Kauf von Rauchwarnmelder und Sicherheitsbeleuchtungen, Anbringung der neuen Geräte	Umsetzungsquote (%)	100	

¹ Strategische Ziele sind längerfristige Ziele mit einer Dauer von ca. 5 Jahren.

² Operative Ziele sind kurzfristige Ziele mit einer Dauer von einem Haushaltsjahr.

Ausführungs- und Budgetrichtlinie zum Haushaltsplan

1. Budget – Definition

Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte, können gem. § 4 Abs. 3 KomHKVO durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit (**Budget**) mit Bewirtschaftungserleichterungen erklärt werden, jedoch nicht die durch Haushaltsvermerk zur Zweckbindung nach § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO gebundenen Haushaltsmittel. Folglich sind Ertragsproduktkonten, die durch Haushaltsvermerk nach § 18 Abs. 1 S. 2 KomHKVO für bestimmte Aufwandsproduktkonten zweckgebunden werden, von der Budgetierung ausgeschlossen, folgerichtig betrifft das auch die damit verbundenen Aufwandsproduktkonten. Veranschlagungstechnisch bleiben die davon betroffenen Produktkonten Teil des im Übrigen budgetierten Bereichs, werden aber nicht in die mit der Budgetierung verbundenen Bewirtschaftungserleichterungen einbezogen.

Diese Regelung über die Bildung von Budgets wird von der Gemeinde in Anspruch genommen. Mit der Budgetbildung soll insbesondere das Prinzip der Ressourcenverantwortung konkretisiert und die Effektivität und Effizienz durch eine flexible Bewirtschaftung gesteigert werden. Innerhalb des Budgets gelten Bewirtschaftungserleichterungen.

2. Budgetverantwortung und -bewirtschaftung

Gem. § 4 Abs. 3 S. 2 KomHKVO wird die Verantwortung für ein Budget der fachlich zuständigen Organisationseinheit entsprechend der Verwaltungsgliederung zugeordnet. In der Gemeinde ist demnach der Bürgermeister*in / Gemeindedirektor*in für alle gebildeten Budgets verantwortlich. Der Budgetverantwortliche hat die Einhaltung der im jeweiligen Budget ausgewiesenen Gesamtermächtigung sicherzustellen. Ist dies ausnahmsweise nicht möglich, sind die Gründe hierfür schriftlich anzugeben und anderweitige Deckungsvorschläge zu erarbeiten. Dabei sind die Belange des Gesamthaushalts vorrangig zu berücksichtigen. Entwicklungen, die zu einer möglichen Überschreitung des Budgets führen können, sind rechtzeitig von den Budgetverantwortlichen zu analysieren. Gegenmaßnahmen sind unverzüglich einzuleiten, sobald sie notwendig werden.

3. Bewirtschaftungserleichterungen

Innerhalb des Budgets gelten folgende Bewirtschaftungserleichterungen:

Zeitliche Übertragbarkeit nach § 20 Abs. 2 S. 1 KomHKVO

Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen sind innerhalb eines Budget ohne Haushaltsvermerk übertragbar. Die übertragenen Ermächtigungen bleiben längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar. § 20 Abs. 5 KomHKVO ist darüber hinaus zu berücksichtigen.

Deckungsfähigkeit nach § 19 Abs. 1 KomHKVO

Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste sind innerhalb eines Budgets ohne Haushaltsvermerk gegenseitig deckungsfähig. Dies gilt für die Auszahlungsansätze einschließlich der Haushaltsreste sowie für Verpflichtungsermächtigungen entsprechend. Die gegenseitige Deckungsfähigkeit (sog. echte Deckungsfähigkeit) hat gem. § 19 Abs. 1 S. 3 KomHKVO zur Folge, dass Minderaufwendungen auf einem Produktkonto zu Mehraufwendungen auf einem anderen Konto innerhalb eines Budgets führen.

4. Budgetbereiche

Die im Haushaltsplan ausgewiesenen Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte bilden jeweils separate Budgets. Es wird unterschieden zwischen Allgemeinbudgets und Querschnittbudgets. Einem Allgemeinbudget gehören im Teilergebnishaushalt alle ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen, im Teilfinanzhaushalt alle Ein- und Auszahlungen an. Querschnittbudgets werden aus Kontenklassen, Kontengruppen oder Kontenarten gebildet, die aus den Allgemeinbudgets ausgegliedert werden.

Allgemeinbudgets:

Budget-Nr.	Budgetinhalt
Budget 01.1	Erträge und Aufwendungen aus Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung
Budget 01.2	Einzahlungen und Auszahlungen aus Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung aus laufender Verwaltungstätigkeit der Gemeindeverwaltung
Budget 01.3	Einzahlungen und Auszahlungen aus Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung aus Investitionstätigkeit der Gemeindeverwaltung
Budget 90.1	Erträge und Aufwendungen aus Teilhaushalt 90 allgemeiner Finanzwirtschaft

Budget 90.2	Einzahlungen und Auszahlungen aus Teilhaushalt 90 allgemeiner Finanzwirtschaft
Budget 90.3	Einzahlungen und Auszahlungen aus Teilhaushalt 90 allgemeiner Finanzwirtschaft aus Investitionstätigkeit

Querschnittsbudgets:

Budget-Nr.	Budgetinhalt
Budget 40	Kontengruppe 40, 41 (Personal- und Versorgungsaufwendungen)
Budget 47	Kontenart 316, 337 (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und bilanzielle Abschreibungen)
Budget 48	und Kontengruppe 47 (Erträge und Aufwendungen aus interner Leistungsbeziehung)
Budget 50	Kontengruppe 38, 48 (Außerordentliche Erträge und Aufwendungen)
Budget 70	Kontenklasse 5 (Personal- und Versorgungsauszahlungen)
Budget 71	Kontengruppe 70, 71

5. Haushaltswirtschaftliche Sperre nach § 32 KomHKVO

Wenn die Erträge und Einzahlungen oder Aufwendungen und Auszahlungen sich negativ entwickeln, kann der Bürgermeister*in / Gemeindedirektor*in die Inanspruchnahme der Haushaltsermächtigungen ganz oder teilweise sperren. Eine haushaltswirtschaftliche Sperre darf nur nach einer Verbesserung der Entwicklung aufgehoben werden. Ist eine negative Entwicklung innerhalb eines Budgets zu erkennen, ist unverzüglich zu handeln.

6. Berichtswesen, Controlling, Ziele und Kennzahlen

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten erfolgt die Einführung einer Kosten- und Leistungsrechnung nicht vollumfänglich, sondern nur bei den öffentlichen Einrichtungen einer Gemeinde, die einer Gebührenkalkulationspflicht unterliegen (z.B. Kindergarten). Ein unterjähriger Bericht nach § 21 Abs. 1 KomHKVO wird den Gremien im 3. Quartal eines Haushaltsjahres zur Verfügung gestellt. Ziele und Kennzahlen werden zu den wesentlichen Produkten gem. § 4 Abs. 7 KomHKVO bestimmt.

7. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

A. Produkte des Teilhaushalts 01 Gemeindeverwaltung

Im Teilhaushalt abgebildete Produktbereiche (verbindlich):

11 Innere Verwaltung
28 Kultur und Wissenschaft
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
51 Räumliche Planung und Entwicklung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
55 Natur- und Landschaftspflege
57 Wirtschaft und Tourismus

zugeordnete Produkte:

siehe Anlage „Übersicht über die (wesentlichen) Produkte“

verantwortliche Person:

Michael Faulwasser

Budgetierungsbestimmungen:

Unter Berücksichtigung der Budgetierungsrichtlinie wird der Teilhaushalt zur Bewirtschaftungseinheit (Budget) gem. § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:

B. Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.449,60	4.500	5.800	2.400	2.400	2.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		59.100	58.000	52.000	52.000	51.900
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.800,24	200	200	200	200	200
6. privatrechtliche Entgelte	47.076,24	58.900	58.900	60.000	60.000	61.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	215.136,17	206.000	252.000	253.000	258.500	262.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	10,11	100	100	100	100	100
11. sonstige ordentliche Erträge	3.160,10	2.500	3.500	3.500	3.500	3.500
12. Summe ordentliche Erträge	278.632,46	331.300	378.500	371.200	376.700	381.700
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	55.010,74	57.600	66.500	65.300	67.300	69.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.593,70	98.800	105.500	103.300	103.500	105.800
16. Abschreibungen		103.200	104.900	96.200	95.900	94.000
18. Transferaufwendungen	396.656,43	383.000	503.000	455.200	468.800	482.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	50.591,65	40.400	16.900	17.100	17.200	17.400
20. Summe ordentliche Aufwendungen	570.852,52	683.000	796.800	737.100	752.700	769.900
21. ordentliches Ergebnis	-292.220,06	-351.700	-418.300	-365.900	-376.000	-388.200
22. außerordentliche Erträge		17.200				
24. außerordentliches Ergebnis		17.200				
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	-292.220,06	-334.500	-418.300	-365.900	-376.000	-388.200
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		59.900	62.300	62.900	64.900	67.800
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		59.900	62.300	62.900	64.900	67.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-292.220,06	-334.500	-418.300	-365.900	-376.000	-388.200

C. Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 01 Gemeindeverwaltung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.564,24	4.500	5.800		2.400	2.400	2.400
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	4.463,24	200	200		200	200	200
5. privatrechtliche Entgelte	68.447,70	58.900	58.900		60.000	60.000	61.100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	170.918,47	206.000	252.000		253.000	258.500	262.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen		100	100		100	100	100
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.034,48	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.428,13	270.700	318.000		316.700	322.200	327.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	53.603,50	56.600	62.700		64.300	66.300	68.900
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	63.841,05	98.100	104.900		102.600	101.300	105.800
14. Transferauszahlungen	336.045,51	383.000	503.000		455.200	468.800	482.800
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.511,56	40.400	16.900		17.100	17.200	17.400
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	500.001,62	578.100	687.500		639.200	653.600	674.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-220.573,49	-307.400	-369.500		-322.500	-331.400	-347.600

Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		5.900					
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-56.983,71	89.000				189.000	
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.983,71	94.900				189.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	424,24		55.000				
25. Baumaßnahmen		7.800	210.000				
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000					
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1.948,88	600	600		600	600	600
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.373,12	11.400	265.600		600	600	600
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-59.356,83	83.500	-265.600		-600	188.400	-600
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-279.930,32	-223.900	-635.100		-323.100	-143.000	-348.200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-279.930,32	-223.900	-635.100		-323.100	-143.000	-348.200

B. Teilergebnishaushalt Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.430,08	500	500	500	500	500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	140,00	200	200	200	200	200
6. privatrechtliche Entgelte	2.646,07	4.300	2.800	2.800	2.800	2.800
11. sonstige ordentliche Erträge	2.480,76	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12. Summe ordentliche Erträge	6.696,91	6.500	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen		1.600	5.000	2.200	2.200	2.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.857,19	7.500	7.400	7.500	7.600	7.700
16. Abschreibungen		400	400	400	400	400
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	39.909,83	38.200	14.700	14.900	15.000	15.200
20. Summe ordentliche Aufwendungen	42.767,02	47.700	27.500	25.000	25.200	25.500
21. ordentliches Ergebnis	-36.070,11	-41.200	-21.500	-19.000	-19.200	-19.500
22. außerordentliche Erträge		17.200				
24. außerordentliches Ergebnis		17.200				
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-36.070,11	-24.000	-21.500	-19.000	-19.200	-19.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-36.070,11	-24.000	-21.500	-19.000	-19.200	-19.500

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 11100 Verwaltungssteuerung und -service

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.433,79	500	500		500	500	500
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	110,00	200	200		200	200	200
5. privatrechtliche Entgelte	3.095,11	4.300	2.800		2.800	2.800	2.800
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.638,90	5.000	3.500		3.500	3.500	3.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen		600	1.200		1.200	1.200	1.200
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	2.366,39	6.800	6.800		6.800	5.400	7.700
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	36.675,64	38.200	14.700		14.900	15.000	15.200
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.042,03	45.600	22.700		22.900	21.600	24.100
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.403,13	-40.600	-19.200		-19.400	-18.100	-20.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-34.403,13	-40.600	-19.200		-19.400	-18.100	-20.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-34.403,13	-40.600	-19.200		-19.400	-18.100	-20.600

B. Teilergebnishaushalt Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		100	100	100	100	100
16. Abschreibungen		300	300	300	300	300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	258,58	200	200	200	200	200
20. Summe ordentliche Aufwendungen	258,58	600	600	600	600	600
21. ordentliches Ergebnis	-258,58	-600	-600	-600	-600	-600
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-258,58	-600	-600	-600	-600	-600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-258,58	-600	-600	-600	-600	-600

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 28100 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände		100	100		100	100	100
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	115,00	200	200		200	200	200
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	115,00	300	300		300	300	300
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-115,00	-300	-300		-300	-300	-300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-115,00	-300	-300		-300	-300	-300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-115,00	-300	-300		-300	-300	-300

B. Teilergebnishaushalt Produkt 36200 Jugendarbeit

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.019,52	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
12. Summe ordentliche Erträge	1.019,52	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen						
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.274,40	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.274,40	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
21. ordentliches Ergebnis	-254,88	-200	-200	-200	-200	-200
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-254,88	-200	-200	-200	-200	-200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-254,88	-200	-200	-200	-200	-200

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 36200 Jugendarbeit

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.278,40	1.300	1.300		1.300	1.300	1.300
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.278,40	1.300	1.300		1.300	1.300	1.300
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.278,40	-200	-200		-200	-200	-200
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-1.278,40	-200	-200		-200	-200	-200
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-1.278,40	-200	-200		-200	-200	-200

B. Teilergebnishaushalt Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		2.700				
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	205.148,66	195.000	240.000	241.000	246.000	250.000
12. Summe ordentliche Erträge	205.148,66	197.700	240.000	241.000	246.000	250.000
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.081,76	5.200	5.800	5.800	6.300	6.800
16. Abschreibungen		1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
18. Transferaufwendungen	396.656,43	380.000	500.000	452.200	465.800	479.800
20. Summe ordentliche Aufwendungen	399.738,19	386.500	507.100	459.300	473.400	487.900
21. ordentliches Ergebnis	-194.589,53	-188.800	-267.100	-218.300	-227.400	-237.900
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-194.589,53	-188.800	-267.100	-218.300	-227.400	-237.900
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		6.000	6.200	6.300	6.500	6.800
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.000	-6.200	-6.300	-6.500	-6.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-194.589,53	-194.800	-273.300	-224.600	-233.900	-244.700

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.130,45	2.700					
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167.658,46	195.000	240.000		241.000	246.000	250.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	197.788,91	197.700	240.000		241.000	246.000	250.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	3.081,76	5.200	5.800		5.800	6.300	6.800
14. Transferauszahlungen	336.045,51	380.000	500.000		452.200	465.800	479.800
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	339.127,27	385.200	505.800		458.000	472.100	486.600
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-141.338,36	-187.500	-265.800		-217.000	-226.100	-236.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-141.338,36	-187.500	-265.800		-217.000	-226.100	-236.600
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-141.338,36	-187.500	-265.800		-217.000	-226.100	-236.600

B. Teilergebnishaushalt Produkt 36601 Spielplätze

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz		mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	200	200	200	200	200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		100	100			
12. Summe ordentliche Erträge	500,00	300	300	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	802,67	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
16. Abschreibungen		200	200			
20. Summe ordentliche Aufwendungen	802,67	3.200	3.700	3.500	3.500	3.500
21. ordentliches Ergebnis	-302,67	-2.900	-3.400	-3.300	-3.300	-3.300
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-302,67	-2.900	-3.400	-3.300	-3.300	-3.300
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		9.000	9.300	9.400	9.700	10.200
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-9.000	-9.300	-9.400	-9.700	-10.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-302,67	-11.900	-12.700	-12.700	-13.000	-13.500

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 36601 Spielplätze

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00	200	200		200	200	200
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	500,00	200	200		200	200	200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	802,67	3.000	3.500		3.500	3.500	3.500
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	802,67	3.000	3.500		3.500	3.500	3.500
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-302,67	-2.800	-3.300		-3.300	-3.300	-3.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-302,67	-2.800	-3.300		-3.300	-3.300	-3.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-302,67	-2.800	-3.300		-3.300	-3.300	-3.300

B. Teilergebnishaushalt Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.000	3.000	2.000	1.000	1.000
18. Transferaufwendungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
20. Summe ordentliche Aufwendungen		4.000	6.000	5.000	4.000	4.000
21. ordentliches Ergebnis		-4.000	-6.000	-5.000	-4.000	-4.000
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)		-4.000	-6.000	-5.000	-4.000	-4.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-4.000	-6.000	-5.000	-4.000	-4.000

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände		1.000	3.000		2.000	1.000	1.000
14. Transferauszahlungen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.000	6.000		5.000	4.000	4.000
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit		-4.000	-6.000		-5.000	-4.000	-4.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
18. Zuwendungen für Investitionstätigkeit		5.900					
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		5.900					
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
24. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	424,24		55.000				
25. Baumaßnahmen		7.800					
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	424,24	7.800	55.000				
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-424,24	-1.900	-55.000				
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-424,24	-5.900	-61.000		-5.000	-4.000	-4.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-424,24	-5.900	-61.000		-5.000	-4.000	-4.000

D. Investitionen Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die oberhalb der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze (§ 4 Abs. 6 KomHKVO) liegen.

Investitionsmaßnahmen	Gesamtinvestitions-s umme	bisher bereitge- stellt	Ansatz	Planung			Verpflichtungsermächtigungen		
			2025	2026	2027	2028	2026	2027	2028
1	2	4	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
51100202201 Ankauf Flächen "Auf dem Bruchberge"									
Auszahlungen	55.000,00		55.000						
51100202301 Dorfentwicklungsprogramm									
Einzahlungen	22.500,00	22.500,00							
Auszahlungen	33.000,00	33.000,00							
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-65.500,00	-10.500,00	-55.000						

B. Teilergebnishaushalt Produkt 54100 Gemeindestraßen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00		3.000	500	500	500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		44.000	42.600	38.200	38.200	38.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	759,24					
6. privatrechtliche Entgelte	4.063,00	2.600	1.100	1.200	1.200	1.300
12. Summe ordentliche Erträge	5.322,24	46.600	46.700	39.900	39.900	40.000
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.394,30	22.500	20.100	20.100	20.100	20.100
16. Abschreibungen		56.900	57.900	52.300	52.300	52.300
20. Summe ordentliche Aufwendungen	11.394,30	79.400	78.000	72.400	72.400	72.400
21. ordentliches Ergebnis	-6.072,06	-32.800	-31.300	-32.500	-32.500	-32.400
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-6.072,06	-32.800	-31.300	-32.500	-32.500	-32.400
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		12.000	12.500	12.600	13.000	13.600
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.000	-12.500	-12.600	-13.000	-13.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.072,06	-44.800	-43.800	-45.100	-45.500	-46.000

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 54100 Gemeindestraßen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	500,00		3.000		500	500	500
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	809,24						
5. privatrechtliche Entgelte	4.020,00	2.600	1.100		1.200	1.200	1.300
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.329,24	2.600	4.100		1.700	1.700	1.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	11.394,30	22.500	20.100		20.100	20.100	20.100
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.394,30	22.500	20.100		20.100	20.100	20.100
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.065,06	-19.900	-16.000		-18.400	-18.400	-18.300
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	-56.983,71	89.000				189.000	
23. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.983,71	89.000				189.000	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Baumaßnahmen			210.000				
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit			210.000				
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-56.983,71	89.000	-210.000			189.000	
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-63.048,77	69.100	-226.000		-18.400	170.600	-18.300
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-63.048,77	69.100	-226.000		-18.400	170.600	-18.300

D. Investitionen Produkt 54100 Gemeindestraßen

Einzeldarstellung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken oder die oberhalb der in der Haushaltssatzung festgelegten Wertgrenze (§ 4 Abs. 6 KomHKVO) liegen.

Investitionsmaßnahmen	Gesamtinvestitions-summe	bisher bereitgestellt	Ansatz	Planung			Verpflichtungsermächtigungen		
			2025	2026	2027	2028	2026	2027	2028
1	2	4	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
54100202201 Erschließung "Auf dem Bruchberge"									
Einzahlungen	189.000,00				189.000				
Auszahlungen	210.000,00		210.000						
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-21.000,00		-210.000		189.000				

B. Teilergebnishaushalt Produkt 54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		400	400	400	400	400
12. Summe ordentliche Erträge		400	400	400	400	400
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.297,17	3.700	3.700	3.800	3.800	3.900
16. Abschreibungen		1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
20. Summe ordentliche Aufwendungen	3.297,17	4.900	4.900	5.000	5.000	5.100
21. ordentliches Ergebnis	-3.297,17	-4.500	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-3.297,17	-4.500	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter-nen Leistungsbeziehungen	-3.297,17	-4.500	-4.500	-4.600	-4.600	-4.700

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 54500 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	2.149,78	3.700	3.700		3.800	3.800	3.900
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.149,78	3.700	3.700		3.800	3.800	3.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.149,78	-3.700	-3.700		-3.800	-3.800	-3.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-2.149,78	-3.700	-3.700		-3.800	-3.800	-3.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-2.149,78	-3.700	-3.700		-3.800	-3.800	-3.900

B. Teilergebnishaushalt Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000,00		1.000	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.727,50	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
12. Summe ordentliche Erträge	7.727,50	7.000	8.000	7.100	7.100	7.100
Ordentliche Aufwendungen						
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.466,76	2.000	5.000	2.500	2.500	3.000
20. Summe ordentliche Aufwendungen	3.466,76	2.000	5.000	2.500	2.500	3.000
21. ordentliches Ergebnis	4.260,74	5.000	3.000	4.600	4.600	4.100
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	4.260,74	5.000	3.000	4.600	4.600	4.100
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		20.900	21.800	22.000	22.700	23.600
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-20.900	-21.800	-22.000	-22.700	-23.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	4.260,74	-15.900	-18.800	-17.400	-18.100	-19.500

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 55100 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.000,00		1.000		100	100	100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.000,00	7.000	8.000		7.100	7.100	7.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	3.516,74	2.000	5.000		2.500	2.500	3.000
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.516,74	2.000	5.000		2.500	2.500	3.000
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.516,74	5.000	3.000		4.600	4.600	4.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-2.516,74	5.000	3.000		4.600	4.600	4.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-2.516,74	5.000	3.000		4.600	4.600	4.100

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57100 Wirtschaftsförderung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
16. Abschreibungen		500	500	500	500	500
20. Summe ordentliche Aufwendungen		500	500	500	500	500
21. ordentliches Ergebnis		-500	-500	-500	-500	-500
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)		-500	-500	-500	-500	-500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-500	-500	-500	-500	-500

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	10,11	100	100	100	100	100
11. sonstige ordentliche Erträge	679,34	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. Summe ordentliche Erträge	689,45	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	689,45	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	689,45	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter- nen Leistungsbeziehungen	689,45	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 57300 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen		100	100		100	100	100
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.034,48	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.034,48	1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.034,48	1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
27. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	1.948,88	600	600		600	600	600
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.948,88	600	600		600	600	600
31. Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.948,88	-600	-600		-600	-600	-600
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	85,60	500	500		500	500	500
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	85,60	500	500		500	500	500

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57301 Bauhof

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		1.400	1.400			
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.000	4.500	4.500	5.000	5.000
12. Summe ordentliche Erträge		5.400	5.900	4.500	5.000	5.000
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	53.565,74	56.000	58.500	60.000	62.000	64.500
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.569,08	6.300	6.400	6.900	7.500	8.000
16. Abschreibungen		3.000	3.300	500	400	300
20. Summe ordentliche Aufwendungen	59.134,82	65.300	68.200	67.400	69.900	72.800
21. ordentliches Ergebnis	-59.134,82	-59.900	-62.300	-62.900	-64.900	-67.800
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-59.134,82	-59.900	-62.300	-62.900	-64.900	-67.800
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		59.900	62.300	62.900	64.900	67.800
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		59.900	62.300	62.900	64.900	67.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-59.134,82					

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 57301 Bauhof

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen		4.000	4.500		4.500	5.000	5.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.000	4.500		4.500	5.000	5.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen	53.603,50	56.000	58.500		60.000	62.000	64.500
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	4.029,63	6.300	6.400		6.900	7.500	8.000
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.633,13	62.300	64.900		66.900	69.500	72.500
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.633,13	-58.300	-60.400		-62.400	-64.500	-67.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
26. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		3.000					
30. Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		3.000					
31. Saldo aus Investitionstätigkeit		-3.000					
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-57.633,13	-61.300	-60.400		-62.400	-64.500	-67.500
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	-57.633,13	-61.300	-60.400		-62.400	-64.500	-67.500

B. Teilergebnishaushalt Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		13.200	13.500	13.400	13.400	13.300
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	7.901,00					
6. privatrechtliche Entgelte	40.367,17	52.000	55.000	56.000	56.000	57.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.260,01		500	500	500	500
12. Summe ordentliche Erträge	51.528,18	65.200	69.000	69.900	69.900	70.800
Ordentliche Aufwendungen						
13. Personalaufwendungen	1.445,00		3.000	3.100	3.100	3.200
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.124,77	47.500	50.500	51.100	51.100	51.700
16. Abschreibungen		39.400	39.800	39.700	39.500	37.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	9.148,84	700	700	700	700	700
20. Summe ordentliche Aufwendungen	48.718,61	87.600	94.000	94.600	94.400	93.300
21. ordentliches Ergebnis	2.809,57	-22.400	-25.000	-24.700	-24.500	-22.500
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	2.809,57	-22.400	-25.000	-24.700	-24.500	-22.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		12.000	12.500	12.600	13.000	13.600
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.000	-12.500	-12.600	-13.000	-13.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	2.809,57	-34.400	-37.500	-37.300	-37.500	-36.100

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 57302 Wirtschaftliche Einrichtungen und Unternehmen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	3.544,00						
5. privatrechtliche Entgelte	61.332,59	52.000	55.000		56.000	56.000	57.000
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.260,01		500		500	500	500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.136,60	52.000	55.500		56.500	56.500	57.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10. Personalauszahlungen			3.000		3.100	3.100	3.200
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	36.499,78	47.500	50.500		51.100	51.100	51.700
15. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	8.442,52	700	700		700	700	700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.942,30	48.200	54.200		54.900	54.900	55.600
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.194,30	3.800	1.300		1.600	1.600	1.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	23.194,30	3.800	1.300		1.600	1.600	1.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	23.194,30	3.800	1.300		1.600	1.600	1.900

A. Produkte des Teilhaushalts 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Im Teilhaushalt abgebildete Produktbereiche (verbindlich):

53 Ver- und Entsorgung
61 Allgemeine Finanzwirtschaft

zugeordnete Produkte:

siehe Anlage „Übersicht über die (wesentlichen) Produkte“

verantwortliche Person:

Michael Faulwasser

Budgetierungsbestimmungen:

Unter Berücksichtigung der Budgetierungsrichtlinie wird der Teilhaushalt zur Bewirtschaftungseinheit (Budget) gem. § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:

B. Teilergebnishaushalt Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	882.775,26	752.300	709.100	742.300	774.600	804.700
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	154.352,00	84.500	125.300	129.400	132.300	135.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		4.500	4.200	4.000	3.700	3.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.900,00	100	100	100	100	100
11. sonstige ordentliche Erträge	21.449,47	25.000	25.100	25.100	25.600	25.600
12. Summe ordentliche Erträge	1.060.476,73	866.400	863.800	900.900	936.300	969.200
Ordentliche Aufwendungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.682,02	6.300	7.100	13.600	13.300	13.000
18. Transferaufwendungen	449.407,00	487.600	632.500	627.500	655.800	684.400
20. Summe ordentliche Aufwendungen	456.089,02	493.900	639.600	641.100	669.100	697.400
21. ordentliches Ergebnis	604.387,71	372.500	224.200	259.800	267.200	271.800
25. Jahresergebnis Überschuss (+) /Fehlbetrag(-)	604.387,71	372.500	224.200	259.800	267.200	271.800
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter- nen Leistungsbeziehungen	604.387,71	372.500	224.200	259.800	267.200	271.800

C. Teilfinanzhaushalt Teilhaushalt 90 Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	899.303,57	752.300	709.100		742.300	774.600	804.700
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	158.728,00	84.500	125.300		129.400	132.300	135.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.906,74	100	100		100	100	100
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	20.101,03	25.000	25.100		25.100	25.600	25.600
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.080.039,34	861.900	859.600		896.900	932.600	965.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.684,83	6.300	7.100		13.600	13.300	13.000
14. Transferauszahlungen	464.556,00	677.600	599.300		633.300	661.300	683.700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	471.240,83	683.900	606.400		646.900	674.600	696.700
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.798,51	178.000	253.200		250.000	258.000	269.100
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	608.798,51	178.000	253.200		250.000	258.000	269.100
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit			265.600				
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	41.854,86	41.200	40.000		48.600	48.900	49.200
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-41.854,86	-41.200	225.600		-48.600	-48.900	-49.200
36. Finanzmittelveränderung	566.943,65	136.800	478.800		201.400	209.100	219.900

B. Teilergebnishaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
11. sonstige ordentliche Erträge	13.448,65	17.700	16.500	16.500	17.000	17.000
12. Summe ordentliche Erträge	13.448,65	17.700	16.500	16.500	17.000	17.000
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	13.448,65	17.700	16.500	16.500	17.000	17.000
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	13.448,65	17.700	16.500	16.500	17.000	17.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	13.448,65	17.700	16.500	16.500	17.000	17.000

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	11.920,07	17.700	16.500		16.500	17.000	17.000
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.920,07	17.700	16.500		16.500	17.000	17.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.920,07	17.700	16.500		16.500	17.000	17.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	11.920,07	17.700	16.500		16.500	17.000	17.000
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	11.920,07	17.700	16.500		16.500	17.000	17.000

B. Teilergebnishaushalt Produkt 53300 Wasserversorgung

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
11. sonstige ordentliche Erträge	8.000,82	7.200	8.500	8.500	8.500	8.500
12. Summe ordentliche Erträge	8.000,82	7.200	8.500	8.500	8.500	8.500
Ordentliche Aufwendungen						
21. ordentliches Ergebnis	8.000,82	7.200	8.500	8.500	8.500	8.500
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	8.000,82	7.200	8.500	8.500	8.500	8.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	8.000,82	7.200	8.500	8.500	8.500	8.500

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 53300 Wasserversorgung

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.180,96	7.200	8.500		8.500	8.500	8.500
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.180,96	7.200	8.500		8.500	8.500	8.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.180,96	7.200	8.500		8.500	8.500	8.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	8.180,96	7.200	8.500		8.500	8.500	8.500
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	8.180,96	7.200	8.500		8.500	8.500	8.500

B. Teilergebnishaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	882.775,26	752.300	709.100	742.300	774.600	804.700
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	154.352,00	84.500	125.300	129.400	132.300	135.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten		4.500	4.200	4.000	3.700	3.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.900,00	100	100	100	100	100
11. sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
12. Summe ordentliche Erträge	1.039.027,26	841.500	838.800	875.900	910.800	943.700
Ordentliche Aufwendungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	155,00	100	100	100	100	100
18. Transferaufwendungen	449.407,00	487.600	632.500	627.500	655.800	684.400
20. Summe ordentliche Aufwendungen	449.562,00	487.700	632.600	627.600	655.900	684.500
21. ordentliches Ergebnis	589.465,26	353.800	206.200	248.300	254.900	259.200
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	589.465,26	353.800	206.200	248.300	254.900	259.200
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	589.465,26	353.800	206.200	248.300	254.900	259.200

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	899.303,57	752.300	709.100		742.300	774.600	804.700
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	158.728,00	84.500	125.300		129.400	132.300	135.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.900,00	100	100		100	100	100
8. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen		100	100		100	100	100
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.059.931,57	837.000	834.600		871.900	907.100	940.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	155,00	100	100		100	100	100
14. Transferauszahlungen	464.556,00	677.600	599.300		633.300	661.300	683.700
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	464.711,00	677.700	599.400		633.400	661.400	683.800
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	595.220,57	159.300	235.200		238.500	245.700	256.500
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	595.220,57	159.300	235.200		238.500	245.700	256.500
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
36. Finanzmittelveränderung	595.220,57	159.300	235.200		238.500	245.700	256.500

B. Teilergebnishaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
Ordentliche Erträge						
Ordentliche Aufwendungen						
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.527,02	6.200	7.000	13.500	13.200	12.900
20. Summe ordentliche Aufwendungen	6.527,02	6.200	7.000	13.500	13.200	12.900
21. ordentliches Ergebnis	-6.527,02	-6.200	-7.000	-13.500	-13.200	-12.900
25. Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag(-)	-6.527,02	-6.200	-7.000	-13.500	-13.200	-12.900
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der inter-nen Leistungsbeziehungen	-6.527,02	-6.200	-7.000	-13.500	-13.200	-12.900

C. Teilfinanzhaushalt Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung		
	2023	2024	2025	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	6,74						
9. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6,74						
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
13. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.529,83	6.200	7.000		13.500	13.200	12.900
16. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.529,83	6.200	7.000		13.500	13.200	12.900
17. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.523,09	-6.200	-7.000		-13.500	-13.200	-12.900
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
32. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag	-6.523,09	-6.200	-7.000		-13.500	-13.200	-12.900
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
33. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit			265.600				
34. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlungen von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	41.854,86	41.200	40.000		48.600	48.900	49.200
35. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-41.854,86	-41.200	225.600		-48.600	-48.900	-49.200
36. Finanzmittelveränderung	-48.377,95	-47.400	218.600		-62.100	-62.100	-62.100

Investitionsplan 2025/2026 - Gemeinde Bodensee

Ankauf Flächen "Auf dem Bruchberge" (Maßnahme-Nr.: 51100202201)	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2025	Gesamt VE 2026	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0,00
Auszahlungen	55.000	0	0	0	0	0,00	0	0	55.000,00

Dorfentwicklungsprogramm (Maßnahme-Nr.: 51100202301)	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2025	Gesamt VE 2026	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	0	0	0	0	0	22.500,00	0	0	22.500,00
Auszahlungen	0	0	0	0	0	33.000,00	0	0	33.000,00

Erschließung "Auf dem Bruchberge" (Maßnahme-Nr.: 54100202201)	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE 2025	Gesamt VE 2026	Gesamtinvestitionen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einzahlungen	0	0	189.000	0	0	0,00	0	0	189.000,00
Auszahlungen	210.000	0	0	0	0	0,00	0	0	210.000,00

**Übersicht über den
voraussichtlichen Stand
der Schulden
(ohne Kassenkredite)
- in € -**

Art		Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2025 ¹⁾
1.	Geldschulden aus		
1.1	Anleihen	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	466.804	425.668
1.3	Liquiditätskrediten	0	0
1.4	sonstigen Geldschulden	0	0
2.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0	0
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0	0
4.	Transferverbindlichkeiten	0	0
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	0	0
Schulden insgesamt		466.804	425.668

¹⁾ Die Zu- und Abgänge können in weitere Spalten getrennt angegeben werden

²⁾ Für die einzelnen Sondervermögen getrennte Angaben

³⁾ Barwert des kreditähnlichen Rechtsgeschäftes angeben

Stellenplan 2025

Beschäftigte

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushalts- jahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke/Erläuterungen	
				insgesamt davon am 30.06.2024				
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt		
1	Bauhofmitarbeiter	3	1	1	1	0		
2	Bauhofmitarbeiter	Std./Entgelt	1	1	1	0	geringfügig beschäftigt	
Summe Beschäftigte			2	2	2	0		

Übersicht Stellenplan

Konto/Gliederungs-Nr.	Organisationseinheit/ Sachgebiet	Beschäftigte						Erläuterungen
		Tariflich				Std./Entgelt	Pauschale	
		EG 6/8	EG 5	EG 4	EG 3			
57301	Bauhof	0	0	0	1	1	0	
Insgesamt		0	0	0	1	1	0	

A. Bilanz (§ 55 Abs. 2 und 3 KomHKVO)

Bilanz der Gemeinde Bodensee zum 31.12.2020

Aktiva	Vorjahr 2019 -Euro-	Haushaltsjahr 2020 -Euro-	Passiva	Vorjahr 2019 -Euro-	Haushaltsjahr 2020 -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	104.713,97	101.986,34	1. Nettoposition	2.187.175,10	2.596.962,42
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	104.713,97	101.986,34	1.1 Basisreinerwerb	669.845,07	669.845,07
2. Sachvermögen	3.018.844,88	2.927.448,91	1.1.1 Reinvermögen	669.845,07	669.845,07
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	95.773,47	75.118,20	1.2 Rücklagen	365.833,39	369.940,95
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.657.525,06	1.623.435,76	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	283.679,64	283.549,98
2.3 Infrastrukturvermögen	522.248,26	492.768,80	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	82.153,75	86.390,97
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	67.071,83	57.492,01	1.3 Jahresergebnis	4.107,56	89.857,53
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	6.333,89	5.416,23	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.107,56	89.857,53
2.8 Vorräte	622,32	622,32	<i>Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen</i>	0,00	27.248,13
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	669.270,05	672.595,59	1.4 Sonderposten	1.147.389,08	1.467.318,87
3. Finanzvermögen	55.231,17	331.331,97	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	700.680,03	679.145,39
3.2 Beteiligungen	4.576,06	6.087,45	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	281.022,44	257.956,77
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	6.747,88	267.639,60	1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	165.686,61	530.216,71
3.8 Privatrechtliche Forderungen	43.907,23	57.604,92	2. Schulden	1.004.133,43	771.679,27
4. Liquide Mittel	27.303,34	51.341,92	2.1 Geldschulden	928.323,66	749.250,85
BILANZSUMME	3.206.093,36	3.412.109,14	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	534.243,47	591.421,10
			2.1.3 Liquiditätskredite	394.080,19	157.829,75
			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.829,79	3.185,26
			2.4 Transfervverbindlichkeiten	59.882,48	4.415,00
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	59.882,48	0,00
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	0,00	4.415,00
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	12.097,50	14.828,16
			2.5.1 Durchlaufende Posten	7.413,50	942,00
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	7.413,50	942,00
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	4.684,00	13.886,16
			3. Rückstellungen	14.451,18	43.386,29
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	6.651,18	6.582,29
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	24.304,00
			3.8 Andere Rückstellungen	7.800,00	12.500,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	333,65	81,16
			BILANZSUMME	3.206.093,36	3.412.109,14

– Nicht werthaltige Bilanzpositionen sind nicht gedruckt, so dass die vom Land vorgegebene Numerik hier ggf. nicht fortlaufend ist. –

Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Bilanz der Gemeinde Bodensee zum Stichtag 31.12.2020 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.

Bodensee, den 18.03.2025

Gemeinde Bodensee
Der Bürgermeister

B. Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Vorbelastungen künftiger Jahre: insbesondere	- Euro -
1 Haushaltsreste	27.248,13
1.1 für Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	27.248,13
1.2 für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2 Bürgschaften	0,00
3 Gewährleistungsverträge	0,00
4 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
5 Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
6 Über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	0,00